PINHEAD

#10/A

Pinhead kaufen anstatt saufen!

Die zehnte Ausgabe, zwei Hefte - **Ein Preis : 2,50 DM**

Das Jubiläum! Mit Interviews mit (Heft A:) **DIE ARNOLDS** , **SHOCK TREATMENT** , **ZONA A** und (Heft B:) **BLANC ESTOC** und **COCK SPARRER** ! + Comics , Kurzgeschichten , Ungarn Report , Reviews , Fun und Gelaber.

3,5 Millionen Jahre der Menschwerdung - 5 Jahre PINHEAD!

Ein Grund zum Feiern?

Tja,eigentlich wurde mir heute (11.5.) die Feierlaune gleich etwas vermießt. Abgesehen von etwa 7-8 Seiten ist das Heft nämlich fertig - und der Rest muß nur noch abgetippt werden.
Schlau wie ich nuneinmal sein wollte,hatte ich eigentlich vor heute schon die restlichenSeiten zum billigen Drucken zu geben.Doch siehe da , das Maschinchen ist kaputt , und wirdwohl erst wieder in ca. 3 Wochen einsatzbereit sein. Da heißt es natürlich:Was tun?
Das Heft nun fix und fertig auf Halde liegen zu lassen, bringe ich eigentlich so nicht übers verfettende Herz.Aber das Heft komplett auf dem Kopierer vervielfältigen lassen? - Da müßt ich mit dem Preis ja nochmal ne ganze Ecke hochgehen um die Mehrkosten wenigstens halbwegs abzudecken! Und ich hab mich doch so darauf gefreut, am 21. in Darmstadt mit nem neuen Heft in der Hand die bekannte 'Wachtturm - Pose' (sprich Heft anpreisend in die Höhe halten , und alle laufen desinteressiert vorbei) einzunehmen.Was tun? Tja,da ich weder Krösus noch geduldig bin , werd ich extra für das Konzert wohl schon Mal n paar Hefte kopieren lassen.
Eigentlich erscheint das Heft dann aber erst im Juni - dafür gibt's dann aber als Ausgleich für den schlechteren Druck u.U. (muß nochmal rumrechnen) 4 Seiten dicker.Ist ja wohl okay so.Vertriebe ,Postbesteller, 'Tauschpartner',etc erhalten ihre Hefte dann also erst im Juni.Naja,bei nem Zine das eh nur alle 6-8 Monate erscheint wohl nicht so tragisch?!Pinhead #11 wird wohl ca. im Oktober/November herum erscheinen.
So,das dazu.
Aber eigentlich wollt ich ja was zur Überschrift passendes erzählen.
Ja, es stimmt wirklich! Pinhead #1 erschien bereits '89. Damals beschränkte sich mein Wissen über Fanzines zwar hauptsächlich auf das was ich in nem Buch über Punk darüber gelesen hatte,sowie auf 4-5 Heftle (Aktueller Mülleimer+ ??) , am meisten hat mich dabei wohl das 'Rotbäckchen Power /AlG'beeindruckt und beeinflußt. Sprich von Professionalität keine Spur , und ich hätte mir damals auch nicht träumen lassen, wie 'wichtig'all diese kleinen Heftle doch sind , und was für 'wichtige' Leute da doch teilweise dahinterstehen.Naja,man lernt nie aus, und ich hab mich beim zinen halt auch an den Spruch 'learning by doing' gehalten.Was nicht heißt,daß mir irgend ein Heft heute nicht mehr gefällt. Mir gefallen auch heute noch alle Ausgaben gleich gut (Daß aber andererseits die jeweils gerade aktuelle Ausgabe der Knaller überhaupt ist - daß Gefühl teilt wohl jeder,der auch Heftle bastelt.) Joh, ab der Nummer 3 gabs dann auch die ersten Reviews zu lesen - ich mußte nämlich erstaunt feststellen,daß viele Labels ihr Zeug wirklich zum reviewen verschicken.Und sogar selbst mir! (Wo ich doch garnicht schon vorm erscheinen der ersten Ausgabe wichtige Anzeigenpreislisten und 'send all stuff vor Review' Flyer verschickt hatte.Naja,das ist wohl 'real PunkRock' - und das kann ich Depp der bis zum Abi in nem öden Kaff gewohnt hat halt nicht nachvollziehen.)
Joh, mit der #4 gabs dann die erste 'Getarnte Konzertgeschichte' (Die damals zugegebenermaßen wirklich an eine blöde Liebesgeschichte aus der Fernsehzeitung angelehnt war!)Das hielt sich dann ja auch bis zur letzten Ausgabe.Diesmal ist keine dabei:1.Weil ich die Dinger ja nun auch nicht so einfach aus der hohlen Hand schütteln kann +2.Weil nie ne Reaktion drauf kam - ihr werdets wohl also eh nicht vermissen.
Sonst?In der #9 tat ich ja gar das erste Mal was politisches Veröffentlichen.Das dies sonst fehlt,bedeutet nicht, daß ich zum 'Wir sind unpolitisch' Pulk gehöre,sondern weil ich mir denke,daß andere Leute a. wegen mehr Vorwissen und b. ob häufigerer Erscheinungsweise ihrer Hefte, kompetenter und aktueller berichten können.Tjoh,und daß das Heft diesmal gleich auf 2 selbige verteilt ist,habt ihr ja wohl hoffentlich schon bemerkt.
Boah,und eines widmet sich davon angeblich dem Oi Punk.Naja, zumindest sind die Intis aus der Ecke. So,ich glaub langsam reichts.Ach so , dadurch daß ich das Heft hier nun hauptsächich am Compi getippt hab,schließt sich der Kreis sozusagen wieder.Selbiger ist nämlich ne Leihgabe von meinem Herrn Bruder - und auch die Nummer 1 hatte ich seinerzeit auf nem von ihm geliehenen Wunder der Neuzeit getippt!
Mitgeholfen bei dieser Ausgabe haben (wie seit der #2 üblich!) Angi 'Fehlkauf'(Die übrigens noch immer Zeichner für die 3. Ausgabe des ART ATTACK Comic Zines sucht!!Adresse siehe Pins+Artists!) sowie Tamàs aus Ungarn.Vielen Dank an die zwei (angi kriegt auch noch 'n Küßchen - aber das will ich dem jungen Herren nicht zumuten.)Vielen Dank auch an Barny der mir Zeug über PENETRATION kopiert hat (Artikel kommt halt doch erst im nächsten Heft+ich such noch immer alte Intis mit ihnen).Ja,und ob ich Johnny und Ede wieder für nen Biertest danken kann wird sich halt erst entscheiden ,wenn feststeht wann das Heft nun gedruckt werden kann.Vielen Dank auf jeden Fall für den Willen im Urlaub für solch unangenehme Aufgaben auf etwas Sonne zu verzichten!
Na okay:Haut rein, und denkt immer dran 'Punk is SkunK'!
In diesem Sinne,

PINHEAD # 10 erscheint in einer Auflage von 200 + 20 Stück (siehe Vorwort) , Anzeigen in dieser Ausgabe waren für lau - da ich das nicht durchhalten kann fragt bei Interesse halt fürs nächste Heft mal nach.Pinhead sollte von Kindern unter 3 Jahren fern gehalten werden,da Verschluckungsgefahr besteht.

Die neue WIZO-LP/CD "UUAARRGH...Voll auf´s Fell"

erscheint im Mai 94

Die ersten 500 Besteller bekommen handsignierte Exemplare der genialen Neuerscheinung.

NEU

NICHT ZÖGERN - HANDELN !

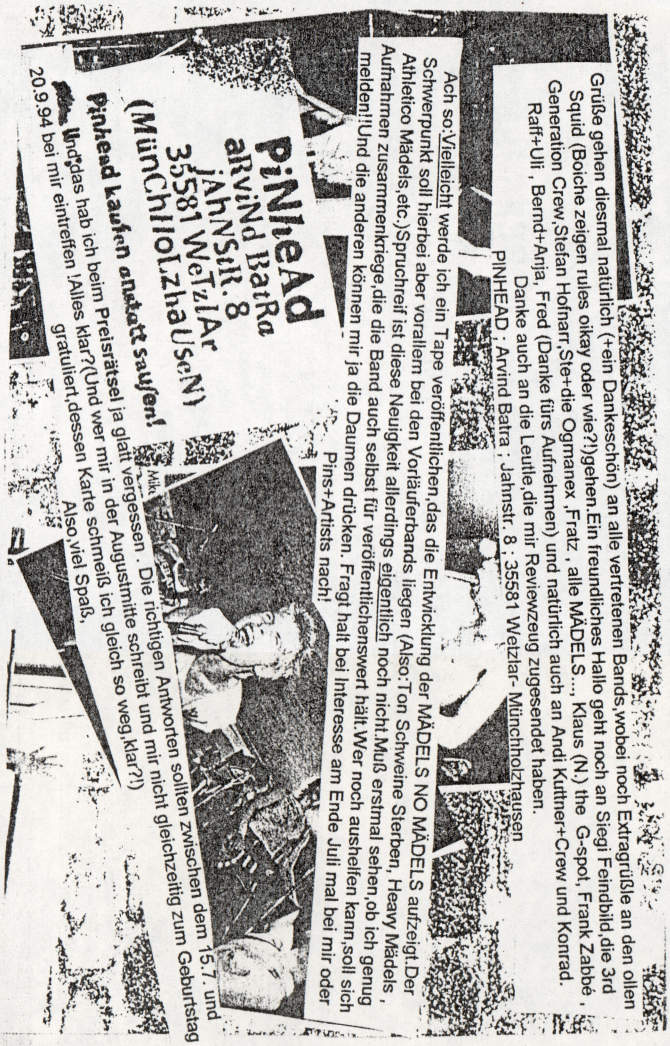
Preise:
CD - 25,- DM
LP - 17,- DM

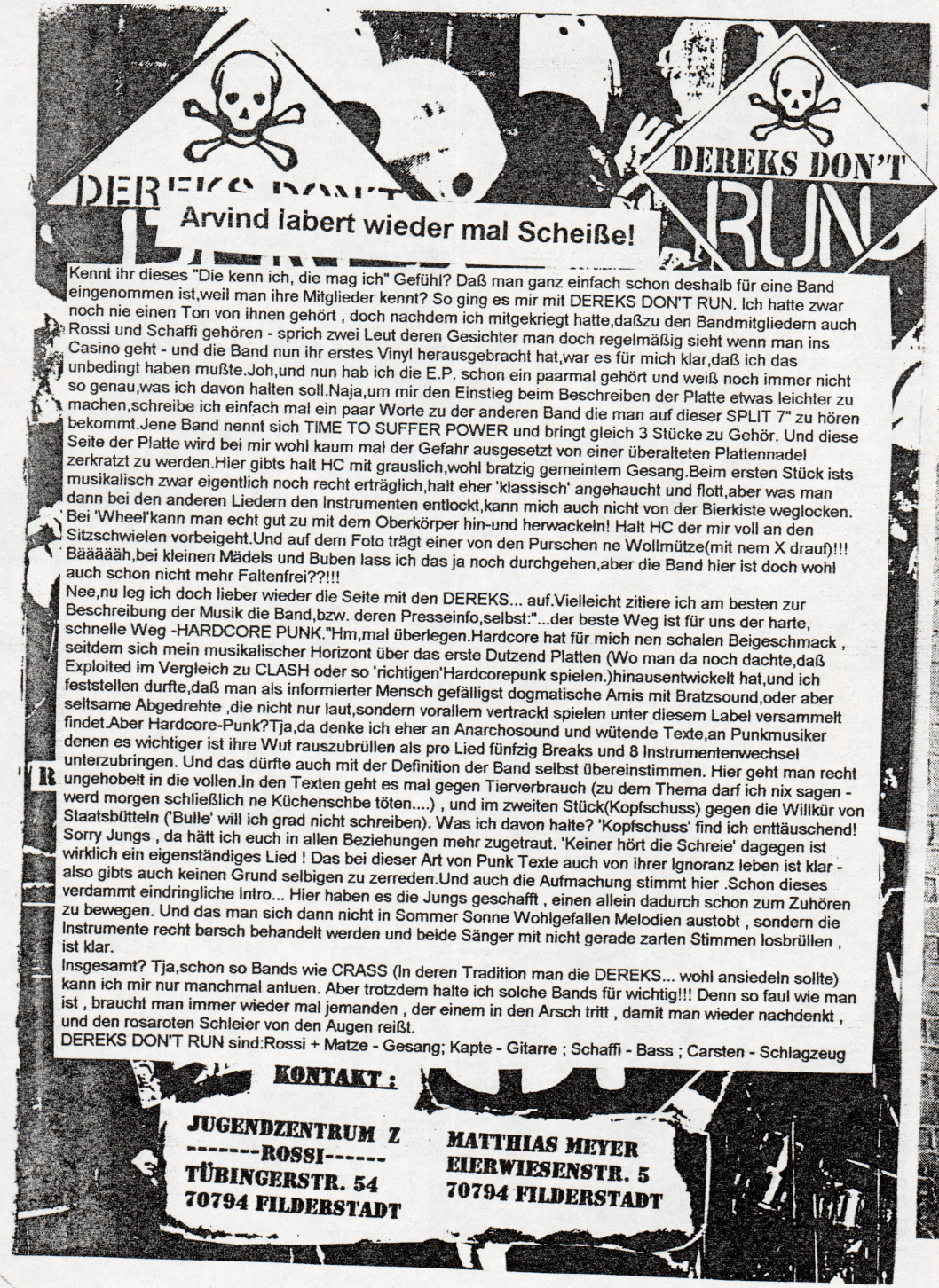
Zuzügl. :
5,- Porto bei Vorkasse
oder Nachnahme 11,-

HULK RÄCKORZ
FRATZ THUM
EICHENDORFFSTR. 1
93051 REGENSBURG
TEL/FAX 0941/998791

Volksbank Regensburg
BLZ 750 900 00
Kto.-Nr. 42 77 30
Inh. Thum

Desweiteren neu auf Hulk Räckorz:
AURORA:Elöre, kurvák gengszterek-CD,
Puszta-Party Punkrock aus Ungarn....22,-
LOST LYRICS: Glatteis, 4-Song-EP,
D-lands-Pop-Punk Band Nr. 1 (ab April)..6,-





Arvind labert wieder mal Scheiße!

Kennt ihr dieses "Die kenn ich, die mag ich" Gefühl? Daß man ganz einfach schon deshalb für eine Band eingenommen ist,weil man ihre Mitglieder kennt? So ging es mir mit DEREKS DON'T RUN. Ich hatte zwar noch nie einen Ton von ihnen gehört , doch nachdem ich mitgekriegt hatte,daßzu den Bandmitgliedern auch Rossi und Schaffi gehören - sprich zwei Leut deren Gesichter man doch regelmäßig sieht wenn man ins Casino geht - und die Band nun ihr erstes Vinyl herausgebracht hat,war es für mich klar,daß ich das unbedingt haben mußte.Joh,und nun hab ich die E.P. schon ein paarmal gehört und weiß noch immer nicht so genau,was ich davon halten soll.Naja,um mir den Einstieg beim Beschreiben der Platte etwas leichter zu machen,schreibe ich einfach mal ein paar Worte zu der anderen Band die man auf dieser SPLIT 7" zu hören bekommt.Jene Band nennt sich TIME TO SUFFER POWER und bringt gleich 3 Stücke zu Gehör. Und diese Seite der Platte wird bei mir wohl kaum mal der Gefahr ausgesetzt von einer überalteten Plattennadel zerkratzt zu werden.Hier gibts halt HC mit grauslich,wohl bratzig gemeintem Gesang.Beim ersten Stück ists musikalisch zwar eigentlich noch recht erträglich,halt eher 'klassisch' angehaucht und flott,aber was man dann bei den anderen Liedern den Instrumenten entlockt,kann mich auch nicht von der Bierkiste weglocken. Bei 'Wheel'kann man echt gut zu mit dem Oberkörper hin-und herwackeln! Halt HC der mir voll an den Sitzschwielen vorbeigeht.Und auf dem Foto trägt einer von den Purschen ne Wollmütze(mit nem X drauf)!!! Bäääääh,bei kleinen Mädels und Buben lass ich das ja noch durchgehen,aber die Band hier ist doch wohl auch schon nicht mehr Faltenfrei??!!!

Nee,nu leg ich doch lieber wieder die Seite mit den DEREKS... auf.Vielleicht zitiere ich am besten zur Beschreibung der Musik die Band,bzw. deren Presseinfo,selbst:"...der beste Weg ist für uns der harte, schnelle Weg -HARDCORE PUNK."Hm,mal überlegen.Hardcore hat für mich nen schalen Beigeschmack , seitdem sich mein musikalischer Horizont über das erste Dutzend Platten (Wo man da noch dachte,daß Exploited im Vergleich zu CLASH oder so 'richtigen'Hardcorepunk spielen.)hinausentwickelt hat,und ich feststellen durfte,daß man als informierter Mensch gefälligst dogmatische Amis mit Bratzsound,oder aber seltsame Abgedrehte ,die nicht nur laut,sondern vorallem vertrackt spielen unter diesem Label versammelt findet.Aber Hardcore-Punk?Tja,da denke ich eher an Anarchosound und wütende Texte,an Punkmusiker denen es wichtiger ist ihre Wut rauszubrüllen als pro Lied fünfzig Breaks und 8 Instrumentenwechsel unterzubringen. Und das dürfte auch mit der Definition der Band selbst übereinstimmen. Hier geht man recht ungehobelt in die vollen.In den Texten geht es mal gegen Tierverbrauch (zu dem Thema darf ich nix sagen - werd morgen schließlich ne Küchenschbe töten....) , und im zweiten Stück(Kopfschuss) gegen die Willkür von Staatsbütteln ('Bulle' will ich grad nicht schreiben). Was ich davon halte? 'Kopfschuss' find ich enttäuschend! Sorry Jungs , da hätt ich euch in allen Beziehungen mehr zugetraut. 'Keiner hört die Schreie' dagegen ist wirklich ein eigenständiges Lied ! Das bei dieser Art von Punk Texte auch von ihrer Ignoranz leben ist klar - also gibts auch keinen Grund selbigen zu zerreden.Und auch die Aufmachung stimmt hier .Schon dieses verdammt eindringliche Intro... Hier haben es die Jungs geschafft , einen allein dadurch schon zum Zuhören zu bewegen. Und das man sich dann nicht in Sommer Sonne Wohlgefallen Melodien austobt , sondern die Instrumente recht barsch behandelt werden und beide Sänger mit nicht gerade zarten Stimmen losbrüllen , ist klar.

Insgesamt? Tja,schon so Bands wie CRASS (In deren Tradition man die DEREKS... wohl ansiedeln sollte) kann ich mir nur manchmal antuen. Aber trotzdem halte ich solche Bands für wichtig!!! Denn so faul wie man ist , braucht man immer wieder mal jemanden , der einem in den Arsch tritt , damit man wieder nachdenkt , und den rosaroten Schleier von den Augen reißt.

DEREKS DON'T RUN sind:Rossi + Matze - Gesang; Kapte - Gitarre ; Schaffi - Bass ; Carsten - Schlagzeug

KONTAKT :

JUGENDZENTRUM Z
-------ROSSI------
TÜBINGERSTR. 54
70794 FILDERSTADT

MATTHIAS MEYER
EIERWIESENSTR. 5
70794 FILDERSTADT

DAILY TERROR+DIE DÖDELHAIE

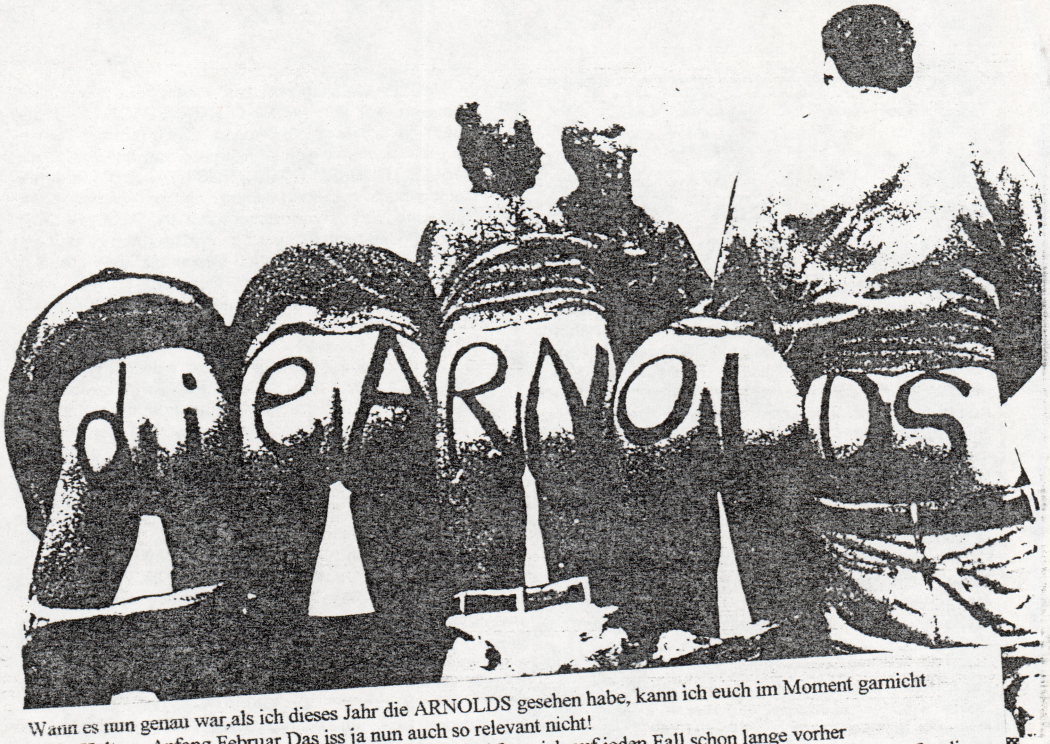
LIVE IN MERAN MCD

Soetwas,da wird diese Konserve sowohl als Doppel Ep,als auch als Maxi CD rausgebracht.Und was schickt man mir?Natürlich die CD Version.So ein Schiet.Und das wo sich doch langsam rumgesprochen haben dürfte,daß ich noch zu den Vinyl Junkies gehöre+ .Quatsch,das hat doch nichts mit Sentimentalitä-ten zu tun.Sind einfach rein praktische Überlegungen! Wenn erstmaL DER GROSSE KRIEG beginnt steht ihr CD Adicts doch absolut schlechter da.Dann haben wir Vinyl Nostalgiker wieder die Nase vorn.Kuckt euch doch mal diese CD Plastikboxen an.Hat doch null Nährwert!!! Dagegen machen 3-4 LP Hüllen + Beiblätter auch den hungrigsten Bauarbeiter satt. Jaah, wolltet ihr den Sättigungsgrad mittels CD Beiblättern erreichen müßtet ihr schoneure halbe Sammlung zu BREI VERKOCHEN. Und vom Nährwerttechnischen haben wir auch die Nase vorn!!Was denkt ihr wohl,warum ich mit Vorliebe auf Flohmärkten nach alten Scheiben grabe?!Genau,waren die Platten nämlich schon im Besitz von zig Leuten,dann wurden sie wenigstens auch x-mal geknuddelt / angegrabbelt /etc. Sprich haben sich nur so vollgesogen mit all den nahrhaften Säften wie Speichel ,Schweiß etc.Jaah,solcherart impräg-niertes Papier füllt,als Brei gekocht,nicht nur den Magen,sondern schenkt auch Kraft! Also,wie gesagt , spätestens beim nächsten Krieg haben wir die Nase vorn!!!
Tja,und die eigentlich geplante Plattenreview?Ich glaub mit der fang ich lieber nochmal von Vorne an.

Tja , das da oben war dere erste Text den ich auf dem Compi hier getippt hatte. Und ich gebs ja zu , es war spät und ich war angetrunken... Aber nen CD Player hab ich leider noch immer nicht.Muß mir wohl wirklich mal so ein Ding zulegen. Auch wenn ich noch immer mehr am Vinyl hänge!
So, und da es hierzu paßt,review ich als erstes noch schnell die **BRING BACK THE VINYL LP** - die es aber auch als Silberling gibt- vom Bellaforte Label. Selbiges gehört dem MÄDELS NO MÄDELS Drummer - und wenn jemand so verdammt guten Punkrock spielen kann, wird er wohl auch nen guten Geschmack beim zusammenstellen eines Samplers beweisen.Und diese Einstufung stimmt hier auch.
Normalerweise sind Städtesampler ja eher nicht so dolle. Oft genug findet man darauf von HIP HOP über Freiazz zu Poprock und Punk so ziemlich alles vereint. Aber Harry hat sich wirklich nur den Undergroundbands aus Sindelfingen +Böblingen gewidmet. So gibts z.B. ein recht poppig sommerliches Reggaestück von WIZO , Dr.BUTCHER & THE MEATHOUSE beinhalten genialen kraftvollen Punkrock mit Ramones Einflüssen [illegible], NO EXCUSE und GUT+BILLIG bringen unverbrauchten frischen Deutschpunk zu Gehör,wie man ihn sonst eigentlich nur auf Demos findet (und gerade das macht ihren Charme aus!) und The SIMONS überzeugen mit ihrem Punkrock Smasher 'Santa is a crazy X-mas Junkie'.Zu Gefallen wissen auch die versifften Gitarrenrocker von FROM OUTER SPACE und die eigentlich etwas metallastigen CMF (normalerweise mag ich sowas ja nicht,aber irgendwas hat das Stück hier...).B.TRUNKEN IM DIENST - die früheren Deutschpunker - überraschen hier mit einem guten Punksong der mich verdammt an IN COLD BLOOD erinnert (Und tschuldigung Schnax:Die Kritik an deinem englischen Gesang nehm ich hiermit zurück + gratulier dir.Aber Euer Logo sieht nun Scheiße aus !) und die beste Band auf dem Planeten,die MÄDELS NO MÄDELS muß man eh gehört haben! Ansonsten? Die Wavepunker 10 PLASTIK find ich hier eher solala,diese slow-metal Gitarre ist n bissle arg einschläfernd. Den 'Evil night drive' von MOTÖRPUSSY find ich nur nervend! Der Schlagzeuger trommelt dabei wohl immer wieder mal das 'weißer Hai' Intro,der Sänger kreischt verhalten und das ganze ist halt einfach nerviger , langsamer Metal.Und die ebenfalls aus der Ecke stammenden (allerdings flotteren) APOPLEX reißen mich alten Punkrock Fanatiker auch nicht aus dem guten Sperrmüllmöbel.Um die Riege noch voll zu kriegen erwähn ich nur noch,daß auch noch DIS:CONFUSIOn und HONECKERS RACHE (Die mich irgendwie an diese alten Frank Zander Disco -Schlager Scheiben erinnern)mitmischen. Und außerdem gibts auf der LP noch als Bonustrack das einfach wunderschöne ,ruhige,'A day in my life'.
Insgesamt viele Hits und wenig Shits.Also Lob an Harry und leiht ihm mal ein Ohr!!Ach so,zur Platte gehört auch noch ein dickes Booklet und es gibt ein Preisrätsel.

Ja,und das - also ein **Preisrätsel** - gibts jetzt auch hier.Da ich ob genialer Absprache zwischen Label , Band und Promoagentur die GEISTIGE VERUNREINIGUNG CD gleich dreimal bekommen habe,werden zwei Exemplare nun verlost.Da zwei Preise ein bißchen wenig sind, leg ich noch n paar Tapes drauf ,so daß wir auf 5 Preise kommen. Um was zu gewinnen müßt ihr mir nur mitteilen, welche Band je mal auf dem Cover vom Pinhead gelandet ist , von der kein Interview in der entsprechenden Ausgabe zu finden war! Kleiner Tip, die Band gehört zu meinen persönlichen Faves auf dem Punkrocksektor !

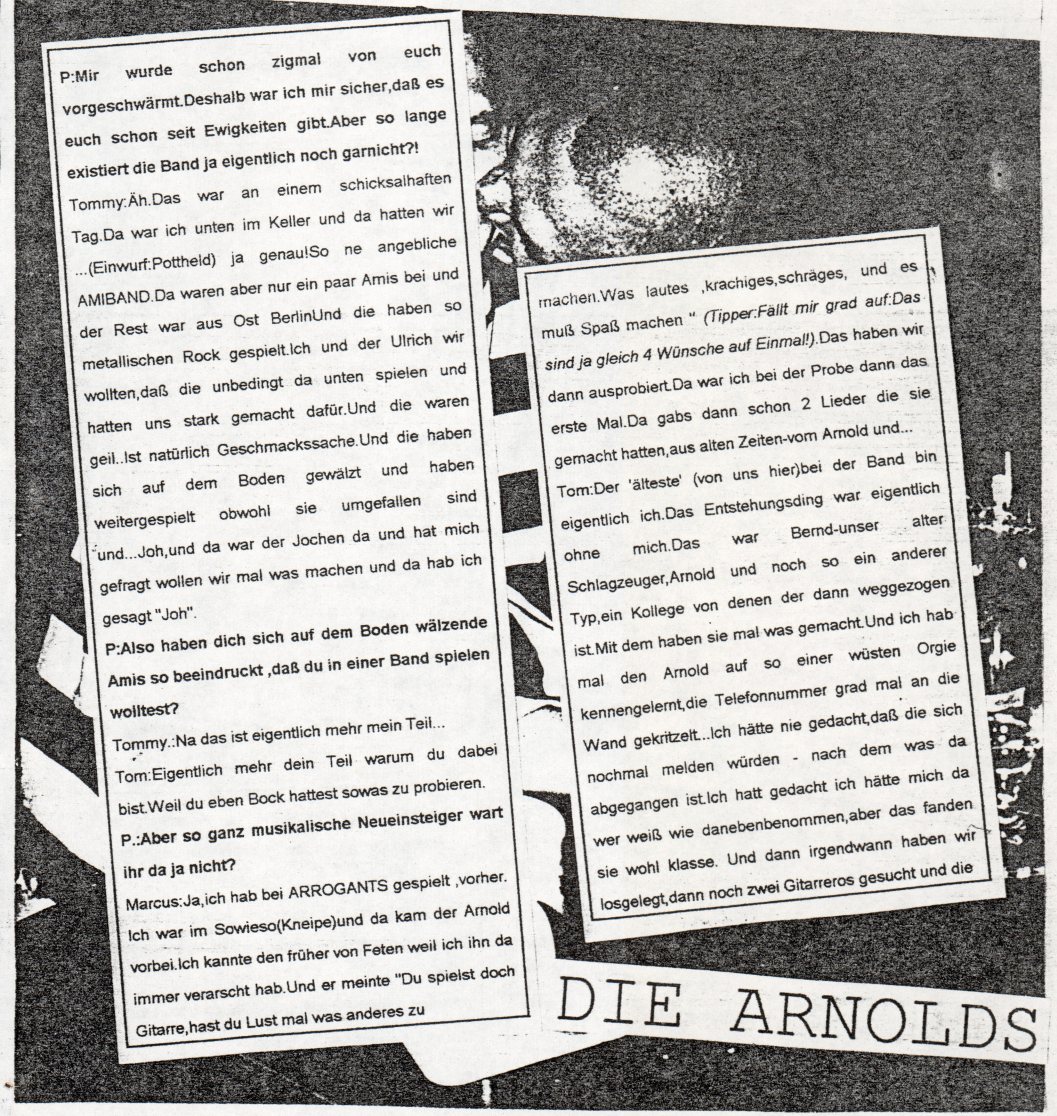
Und noch ne Review:
PUBLIC TOYS:Drei Akkorde für Fortuna E.P.
(Teenage Rebel Records)
Uaah, schon wieder ne Fußballscheibe -und das mir ! Ich spiel doch noch nicht mal Tischfußball! Naja,aber hübsch verpackt kommt diese Huldigung an den Lieblingsverein ja schon daher.Wobei ich mit Verpackung allerdings nicht das Cover (Das ist häßlich!!) , sondern die Musik meine. Hier klingt nämlich astreiner Punkrock aus den Rillen. Die Melodien hat man zwar irgendwie alle schon mal gehört - aber geil + party- und pogotauglich sind sie trotzdem noch immer. Und Sportmuffel wie ich können auch insoweit aufatmen,daß nur 2 der 4 Lieder direkt vom geliebten Verein gewidmet sind. Ich nehm mal an You'LL Never Walk Alone dürft auch n gutes Lied zum beendigen eines Gigs abgeben. Und bei Düsseldorf kriegt der Sänger immer ein nettes Kieksen in die Stimme.Guter Punkrock - aber Fußball??Naja...



Wann es nun genau war,als ich dieses Jahr die ARNOLDS gesehen habe, kann ich euch im Moment garnicht sagen.Halt ca. Anfang Februar.Das iss ja nun auch so relevant nicht!
Das ich zu ihrem Konzert einfach hingehen mußte,stand für mich auf jeden Fall schon lange vorher fest.Aufmerksame Leser konnten ja vielleicht schon in der letzten Ausgabe etwas von meiner Begeisterung für diese Truppe spüren.Ich hatte da ja schon geschildert,für was diese Band im Gießener Umland berühmt und berüchtigt ist. Genau!Nicht etwa für ihre makellose Schönheit,sondern für die kollektive Bewußtseinsstörung während ihrer Konzerte,die sich im Verschwenderischen Umgang mit Grundnahrungsmitteln äußert.Sprich hemmungsloses Rumgesaue mit Bier ist bei ihren Konzerten ein gewohnter Anblick - und die Band gibt dabei oft genug auch selbst schlechte Beispiele.Und auch sonst hat man sich schon einiges an Reinigungsintensiven Aktionen während der Konzerte einfallen lassen.
Gut,nun aber alles brav der Reihe nach.dank der vorzüglichen Busverbindungen von Münchholzhausen nach Gießen ,trafen Angi und ich natürlich viel zu früh beim Infoladen,dem Konzertort,ein.Und als man uns dort erzählte,daß die gerade laufende Volksküche wohl noch ein Stündchen dauern würde (ja wie langsam essen die denn da??),zogen wir uns dann doch lieber noch für ein ,zwei Gerstenkaltschalen ins nahegelegene SOWIESO zurück.Somit frisch gestärkt kehrten wir dann irgendwann gegen zehn zurück,und durften feststellen,daß wir noch rein garnichts verpaßt hatten.Also wurd ein bißchen mit bekannten Gesichtern geplauscht,und die Band kennengelernt ("Bist du nicht der,der den Artikel über uns geschrieben hat?..."-Ich hätte die Jungs allerdings nicht erkannt.)Dann wurd halt noch ne ganze Zeit mit diesem und jener Scheiße gelabert und weiter Bier getrunken. Tja,und letzteres hatte Fred ('n Bekannter)wohl auch schon einiges.Hinterlistig und voll böser Absicht (Brauchst dich garnicht herausreden - Das Sprüchlein,daß es ein Versehen war nehm ich DIR nicht ab.Hättest du auf Alters-schwachsinn plädiert,hätt ich dir ja geglaubt.Aber so?...Nee!)trat er mir gegen so geschickt gegen das Bier in meiner Hand,daß sowohl ich als auch die Couch auf der ich saß für den Rest des Abends recht angefeuchtet aussahen (Hey! Den Spruch von wegen "Schwache Blase?!" will ich nicht gehört haben!!)
Naja,irgendwann wars dann soweit und die ARNOLDS enterten die Bühne.Und nachdem man sich warmgespielt hatte,kam dann auch bald Stimmung auf.Nett wars!ARNOLDS halt wie gewohnt laut,flott und krachig - aber doch musikalisch differenzierter klingend,als ich im letzten Heft noch behauptet hatte.Schneller Punk wars halt,der da einem aus den boxen entgegendröhnte.Sprich wir hatten unseren Spaß und unsere Lebern hatten ihre liebe Not mit den eingenommenen Mengen an Bier fertigzuwerden.

Jau,und viel mehr kann ich ob verstorbener Gehirnzellen wohl nicht mehr vom konzert berichten.D.h. irgendwann standen dann plötzlich doch noch die HARRIES auf der Bühne.Die hatten kurzfristig den Gig abgesagt,da ihr Drummer verschollen war.Die anderen zwei Mitglieder waren dann aber doch noch angereist,und da der ehemalige ARNOLDS Schlagzeuger einsprang,konnten auch sie noch auftreten. Mir,und wohl auch den meisten anderen hat ihr netter Punkrock doch recht gefallen.Obwohl ich zugeben muß,daß ich zu der fortgeschrittenen Stunde wahrscheinlich selbst der örtlichen Oldies Schlager Kapelle zugejubelt hätte.
Angi schaffte es dann aber doch mich so vollzuquengeln,daß wir uns auf die Jagd nach einem Minicar machten.

Zum Konzert gibts somit eigentlich nicht mehr zu erzählen.Ungefähr 2 Wochen später konnte ich dann mit 4 der Jungs ein Interview im Sowieso machen.Arnold,der Sänger war halt leider nicht dabei (Naja,würdet ihr wegen nem popeligen Zineinterview von Kiel? anreisen???Da seht ihrs.)
Los gehts:



P:Mir wurde schon zigmal von euch vorgeschwärmt.Deshalb war ich mir sicher,daß es euch schon seit Ewigkeiten gibt.Aber so lange existiert die Band ja eigentlich noch garnicht?!

Tommy:Äh.Das war an einem schicksalhaften Tag.Da war ich unten im Keller und da hatten wir ...(Einwurf:Pottheld) ja genau!So ne angebliche AMIBAND.Da waren aber nur ein paar Amis bei und der Rest war aus Ost BerlinUnd die haben so metallischen Rock gespielt.Ich und der Ulrich wir wollten,daß die unbedingt da unten spielen und hatten uns stark gemacht dafür.Und die waren geil..Ist natürlich Geschmackssache.Und die haben sich auf dem Boden gewälzt und haben weitergespielt obwohl sie umgefallen sind und...Joh,und da war der Jochen da und hat mich gefragt wollen wir mal was machen und da hab ich gesagt "Joh".

P:Also haben dich sich auf dem Boden wälzende Amis so beeindruckt ,daß du in einer Band spielen wolltest?

Tommy.:Na das ist eigentlich mehr mein Teil...

Tom:Eigentlich mehr dein Teil warum du dabei bist.Weil du eben Bock hattest sowas zu probieren.

P.:Aber so ganz musikalische Neueinsteiger wart ihr da ja nicht?

Marcus:Ja,ich hab bei ARROGANTS gespielt ,vorher. Ich war im Sowieso(Kneipe)und da kam der Arnold vorbei.Ich kannte den früher von Feten weil ich ihn da immer verarscht hab.Und er meinte "Du spielst doch Gitarre,hast du Lust mal was anderes zu machen.Was lautes ,krachiges,schräges, und es muß Spaß machen " *(Tipper:Fällt mir grad auf:Das sind ja gleich 4 Wünsche auf Einmal!)*.Das haben wir dann ausprobiert.Da war ich bei der Probe dann das erste Mal.Da gabs dann schon 2 Lieder die sie gemacht hatten,aus alten Zeiten-vom Arnold und...

Tom:Der 'älteste' (von uns hier)bei der Band bin eigentlich ich.Das Entstehungsding war eigentlich ohne mich.Das war Bernd-unser alter Schlagzeuger,Arnold und noch so ein anderer Typ,ein Kollege von denen der dann weggezogen ist.Mit dem haben sie mal was gemacht.Und ich hab mal den Arnold auf so einer wüsten Orgie kennengelernt,die Telefonnummer grad mal an die Wand gekritzelt...Ich hätte nie gedacht,daß die sich nochmal melden würden - nach dem was da abgegangen ist.Ich hatt gedacht ich hätte mich da wer weiß wie danebenbenommen,aber das fanden sie wohl klasse. Und dann irgendwann haben wir losgelegt,dann noch zwei Gitarreros gesucht und die

DIE ARNOLDS

dann auf dem Weg gefunden.Da waren dann die Arnolds geboren.

Marcus:Es gab da noch ein Vorspielen um die Gitarreros auszutesten.Ich weiß noch,von den alten Liedern hab ich so 2-3 Akkorde bekommen.Das waren halt ziemlich einfache Akkorde erstmal und es hat ziemlich Spaß gemacht im Vergleich zu dem was ich vorher gemacht hab.Das war immer so,einzelne Töne waren so wichtig und so ne Spannung...Aber das ging einfach so hauruck-los.Ich konnte also auch während dem Gitarre spielen auch springen.es hat mir einfach auch Spaß gemacht während dem Gitarrespielren auch rumzuspringen(?!). Fand ich auch gut und so war ich halt dabei.

P.:Was war das was du vorher gemacht hast?

M.:Das machen wir auch immernoch.Das war/ist so Wave,ein bißchen psychedelisch halt.So ein bißchen Beat auch.

P.:Okay,die ARNOLDS wurden mir auch mal als Biologen Band angepriesen.,

Tom:Der Arnold hat Bio studiert und Bernd...

M.:Ja,und die haben auch dieses komische Ding im Labor entwickelt.

Tom:"Vogonentum"ist da gepflegt worden - Per Anhalter durch die Galaxis - die waren immer dabei.Zwischen den ganzen Fachbüchern stand immer der Leitfaden...Und in den Diplomarbeiten wurden dann auch die Vogonennamen einfach als Absenderadresse angegeben ... Der ganze Dunstkreis von da oben war dann auch immer bei den Konzerten anwesend...**(Naja,genug für Douglas Addams Fans gelabert.)**

M.:Es war auch lustig,es ging auch gleich so richtig los (mit der Band).Als wir dann zu fünft waren sind ruckzuck aus der Konstellation heraus Lieder entstanden.Und dann hatten wir auch schon überlegt vielleicht ein Konzert zu veranstaltenUnd es sollte natürlich nicht ein kleines Konzert sein,nein es sollte ein Open Air sein.Und dann haben wir in Lollar ne Grillhütte gemietet und Bands eingeladen ...(Atomic pizza aus Hamburg)... Und dann haben wir ne Anlage gekriegt.

Tom:die haben wir irgendwie zusammengeschustert.Aus dem Infoladen und dem Keller ein paar Boxen,....Palettenbühne gebastelt.Viel Arbeit aber wenig knete dafür gelassen.Es war halt eine tierische Orgie.WSo 300 leute waren etwa da ...

M.:das machen wir jetzt auch jährlich.Letztes Jahr haben wir es gemacht,und dieses Jahr werden wir wieder was machen - aber nur veranstalten,nicht selber spielen.

HEY CREEP
Hey creep don't look at me
I'm gonna sick this way
You ugly little creature
I Kick your balls away

I hate your voice I spit on you
I Kick your tumbstone down
You ugly little creature
Your head must be drawned down

Never ment to have someone
but these times are changing now
don't want to see you
don't need frustration

I hate you (3x) I want you down
I want you down
I want you down,down,down,down,du du down
I want you down

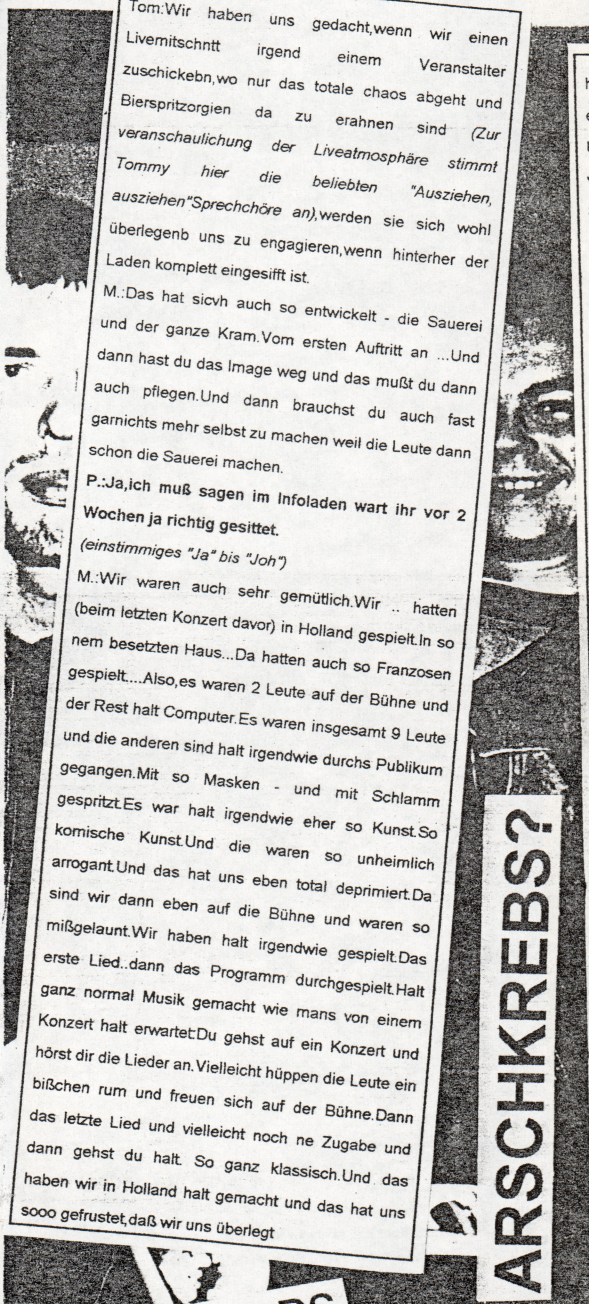
Hey creep ...
I hate your voice
I hate you...
I want you down...

P.:Soviel Spielen tut ihr ja eigentlich auch nicht?Und wenn dann hauptsächlich hier im Umkreis?

Tom:da fehlt es halt irgendwie noch an Kontakten und an geeigneten Tonträgern die man verbreiten könnte.

P.:Aufgenommen habt ihr also noch garnichts?

M.:Doch,die einfachsten Lieder .



DIE ARNOLDS

ARSCHKREBS?

Tom:Wir haben uns gedacht,wenn wir einen Livemitschntt irgend einem Veranstalter zuschickebn,wo nur das totale chaos abgeht und Bierspritzorgien da zu erahnen sind *(Zur veranschaulichung der Liveatmosphäre stimmt Tommy hier die beliebten "Ausziehen, ausziehen"Sprechchöre an)*,werden sie sich wohl überlegenb uns zu engagieren,wenn hinterher der Laden komplett eingesifft ist.

M.:Das hat sicvh auch so entwickelt - die Sauerei und der ganze Kram.Vom ersten Auftritt an ...Und dann hast du das Image weg und das mußt du dann auch pflegen.Und dann brauchst du auch fast garnichts mehr selbst zu machen weil die Leute dann schon die Sauerei machen.

P.:Ja,ich muß sagen im Infoladen wart ihr vor 2 Wochen ja richtig gesittet.

(einstimmiges "Ja" bis "Joh")

M.:Wir waren auch sehr gemütlich.Wir .. hatten (beim letzten Konzert davor) in Holland gespielt.In so nem besetzten Haus...Da hatten auch so Franzosen gespielt....Also,es waren 2 Leute auf der Bühne und der Rest halt Computer.Es waren insgesamt 9 Leute und die anderen sind halt irgendwie durchs Publikum gegangen.Mit so Masken - und mit Schlamm gespritzt.Es war halt irgendwie eher so Kunst.So komische Kunst.Und die waren so unheimlich arrogant.Und das hat uns eben total deprimiert.Da sind wir dann eben auf die Bühne und waren so mißgelaunt.Wir haben halt irgendwie gespielt.Das erste Lied..dann das Programm durchgespielt.Halt ganz normal Musik gemacht wie mans von einem Konzert halt erwartet:Du gehst auf ein Konzert und hörst dir die Lieder an.Vielleicht hüppen die Leute ein bißchen rum und freuen sich auf der Bühne.Dann das letzte Lied und vielleicht noch ne Zugabe und dann gehst du halt. So ganz klassisch.Und das haben wir in Holland halt gemacht und das hat uns sooo gefrustet,daß wir uns überlegt haben.'Eigentlich,sowas wollen wir net.Wir wollen eigentlich mehr Spaß auf der Bühne.

Und was wir dann im InfoLaden geboten haben das war eigentlich genau das Gegenteil davon.Kein Streß,mal Kucken...Und als die HARRIES dann abgesagt hatten haben wir uns überlegt'was machen wir denn jetzt'.Wir wollten eigentlich erst später spielen...Wir hatten uns dann überlegt die erste halbe Stunde nur Mist zu machen.So einfach mal kucken wer Bock hat noch da zu bleiben.

Tom:Hauptsache Spaß für uns,der Rest soll kucken.

Tommy:Es war aber auch Generve.Da dachteste auch "Scheiße jetzt hast du sie (Harries) angekündigt und jetzt kommen die nicht.Praktisch der Haupt Top Act (fällt aus).eventuell kommen da noch welche wegen den Harries und wir 'Ähäh,tut uns leid'...Und dann bin ich ja auch bei der Küche noch dabei und...da war das halt alles Streß.Und dann gings endlich los und,kein Streß mehr-einfach so ne Art Heimspiel.

Die Leute die da waren- so Leut kann man relativ einfach zu Frieden stellen.Man brauch nur 'Scheiße' brüllen.

(Wie gesagt kamen die Harries im Endeffekt doch noch.Der ehemalige Schlagzeuger der Arnolds,Bernd, füllte den vakanten Platz hinter selbigem.)

Gelaber über dies und das folgt und Tommy wird philosophisch:Auf jeden Fall hat man hinterher (nach Konzerten) das Gefühl,daß man allen Leuten auf den Schlips getreten ist.Und das ist gut so.Weil,sonst ist es so eine Art Selbstbeweihräucherung. ... Es ist nix in dem Sinne neues.Es ist ja nix neues nur...

*(Toms mahnenden Zwischenruf keine Scheiße zu erzählen lassen wir mal weg)***Und wenn es schon nichts neues ist,dann muß es wenigstens auf irgendeine Art originell sein. ...**

P.:Euer Sänger wohnt nun ja garnicht mehr hier?

M.:Der wohnt in Lübeck,schon seit nem halben Jahr.

Tom:Der kommt so regelmäßig er kann runter,aber jetzt sieht er zu daß er sich da oben wirklich fest niederläßt ...Da werden wir wohl nicht drumrumkommen da ab und an auch mal hochzufahren.Und da oben die Arnolds zu verbreiten.

Tommy:Außerhalb ist auch besser,da kennt man dich nicht und da kannst du auf den Putz hauen und haust hinterher wieder ab.

Das sie die Sauerrei die sie hinterlassen haben wirklich so zurücklassen will Markus aber nicht auf sich sitzen lassen,und stellt erstmal richtig daß man auch immer brav saubermacht oder notfalls die Putzfrauen extra sponsort.

P.:Habt ihr mittlerweile eigentlich vor mal selber was aufzunehmen?

M.:Ja,wollen wir ja auch ...

Thorsten:Ja,ich hab neulich nen Kredit aufgenommen - für die T-Shirts *(Wir wurden vorher schon zigmal gefragt,ob wir nicht welche kaufen wollten...!)* - die wir jetzt nicht verkaufen.Jetzt haben wir 2 Kisten T-Shirts gekauft,jeder hat eines selbst gekauft,zwei haben wir so verkauft - und das wars jetzt.Für das Restgeld hätten wir eigentlich auch essen gehen können.Wir können bis an unser Lebensende zu Weihgnachten und zu Ostern unseren Familien ein T-Shirt schenken.

M.:Wir wollten schon ein Jahr was aufnehmen.Von den Liedern die wir so haben,die wir im Proberaum bringen,von der Qualität her find ich die OK.Die machen auch Spaß.

Wir haben auch vor nem Jahr schon drüber geredet was aufzunehmen.Wir wollen alles selbst machen und im Keller so 24 Spur Aufnahmen machen,weil wir einfach kein Geld haben ins Studio zu gehen.

Wir wollen eventuell mal ne Single machen...Wir haben halt so 2-3 neue Lieder die wir erstmal fertig machen wollen.Und wenn die fertig sind machen wir nochmal richtige Aufnahmen...Also Aufnahmen mit den Liedern die uns wirklich am besten gefallen,nicht nur die einfachen. ...

Ja,genau.Die Aufnahmen die wir haben - wir haben nämlich 5 Lieder aufgenommen.Die sind relativ einfache Lieder,die laufen hier öfters im Sowieso - als Rausschmeißer!

T.:Und es funktioniert.

Joh,das ist ein nettes Schlußwort und das soll es mit dem Abtippen auch gewesen sein.Zu sagen wäre vielleicht noch,daß Tommys Statement zu den Texten nur auf Grund fehlenden Bandes,sprich,Kassette zuende,unter den Tisch fällt.Sein Spruch:'Auch Linke können lachen'dürfte stattdessen genügen.

Und das die Arnolds auch T-Shirts zu verkaufen haben(Motiv siehe Heft,ist echt hübsch!)wurde an dem Abend im Sowieso so oft erwähnt,daß ichs nun auch einfach nochmal sagen mußte.

Tja,und eigentlich müßt ich ja auch noch die Sache mit dem ARSCHKREBS erklären.Aber ich sag lieber:Leute,nehmt nicht immer alles zu ernst - sonst kriegt ihr den!

Die Arnolds sind:
Arnold Sedlmayer :
Text/Gesang/Sprache/Bier
Tommy:Gitarre/Text
Tom Ton:Bass(3 Saiten!)
Markus Romfeld : Gitarre/SingSang
Thorsten Liebsch: 'Batterie'/Drum

HAIRDRESSERS KILL!

UNGARN

Bands +Zines aus erster Hand vorgestellt

CHAOS' 77

Was wisst ihr alles über Ungarn?Hmmm,großes Schweigen??Ah,da kommt doch ansc
anscheinend noch ein Geistesblitz aus dem Hinterstübchen vorgekrochen.
Aber leider verloren,nach Österreich-Ungarn und wer die Sissi im Film ge-
spielt hat,ist hier eigentlich nicht gefragt.
Wie ich überhaupt darauf komme?Nun,dieses Jahr kam für mich recht über-
raschend ein Zine aus Ungarn bei mir an,das den netten Titel CHAOS 77 trägt.
In der Nr. 1 ging es vorallem um alte Britenbands wie SEX PISTOLS,DAMNED,
in der #2 dagegen werden nur einheimische Bands vorgestellt bzw. befragt.
Darunter z.B. CSAPADEK,NECROPSIA,LEUKEMIA,HISZTERIA und andere.Und wem sagen
diese Namen wohl nichts??
Okay,wenn ich ehrlich bin:mir.Ungarn und dessen Musikszene ist für mich ein
völlig unbekanntes Fleckchen Erde.Außer von AURORA hab ich bis dato noch keine
von dort stammende Band erlebt gehabt.Also dachte ich mir,daß ich Tamás , den
Mcher dieses Fanzines einfach mal nach ner kleinen Vorstellung der Musik-
szene seines Landes Frage.Und die hat er mir dann auch prompt geschickt, sowie
mir außerdem auch noch ein Tape mit dortigen Bands zukommen lassen.
Und da seine Briefe im Gegensatz zu seinem Fanzine nicht in ungarisch, sondern
in englisch abgefasst sind,hab ich euch das im folgenden mal übersetzt:
'Nun,es ist recht schwierig etwas über die ungarische Punk Szene zu berichten
- Weil es hier so gut wie keine Punks gibt! Aber Anfang der Achtziger sah es
noch anders aus.Lasst uns mal einen Blich auf den Anfang werfen.
Die Punk 'Revolution' explodierte in Ungarn in den späten Siebzigern/Anfang
der Achtziger.Zu der Zeit hörten alle Punkmusik und viele Kids gründeten
Bands.
Eine der ersten und wohl bekanntesten Bands waren C.P.G. die sich '79
gründeten.Nach einigen Konzerten wurden die Mitglieder auf Grund der Texte
eingesperrt.In ihren Lieder hatten sie die Regierung und die Politiker ange-
griffen - und das war im Kommunistischen System verboten.
Es war recht schwer als Punk in Ungarn zu leben.Es war verboten über die
schmutzigen Machenschaften der Regierung zu sprechen.Und das war es ja, was
die Punks taten - und deshalb wurden sie von der Polizei
die Punks taten - und deshalb bekamen sie Ärger mit der Polizei.Es gab keine
Auftrittsmöglichkeiten und es war unmöglich die Musik zu veröffentlichen.
Man versuchte mit allen Mitteln diesen Protest zu unterdrücken, aber die
Punks schafften es trotzdem nicht unterzugehen.Die Bewegung schaffte es weiter
zu bestehen.
Die Besten Gruppen der Siebziger und frühen Achtziger waren:88,ETA,KRETENS,
QSS und andere mehr.Natürlich gab es noch wesentlich mehr,andere Bands - aber
die bestanden meist nur kurzzeitig.
Die Punk Bewegung gibt es heute natürlich noch immer, aber in den späten
Achtzigern und nach der Veränderung des Systems wurde sie wesentlich kleiner.
Die meisten Leute glauben,daß Punkrock der Vergangenheit angehört.
Jetzt gibt es neue Richtungen wie Grunge,HC oder auch "dirty rock".
Aber es gibt noch immer einige gute Punkbands wie:TREMENS,HISZTERIA,KULTURALIS
SZEMELE,The BLAIN,CSAPADEK,AURORO und SZÜLESI SZABADSAG (meineeigene Band).'
Joh,soweit also Tamás.Bei diesem groben Überblick wollte er es dann aber zum
Glück nicht belassen,sondern hat auch gleich noch ein paar Bandvorstellungen
geschrieben:

Und da Tamás so freundlich war überhaupt etwas über die heimische Szene zu berichten,ist es auch klar,daß
seine,wohl auch im Heimatland noch recht unbekannte,Band als erste gewürdigt wird:

Keri

UNGARN

SZÜLÈSI SZABADS'G

(bedeutet wohl soviel wie ?/unlesbar/ ...Zweig

" Unsere Band wurde im Juni '93 ,von dem Gitarristen und mir,gegründet. Wir waren 16 Jahre alte-für nichts zu gebrauchende-Kids und dachten uns,daß es Zeit wäre etwas aus unserem Leben zu machen.Wir fragten einen Freund,ob er bei uns die Bassgitarre übernehmen würde.Und ein anderer alter Freund von mir wurde unser Drummer.Mitte Juni begannen wir mit den Proben.Unsere Besetzundg war:
Tamàs: Gesang ; Rob:Gitarre ;Pötyi:Bass ; Reba:Drums
Zuerst versuchten wir (uns darin) Punk Musik zu spielen.Wir spielten Stücke der berühmten Britenbands wie Exploited,Business,etc....Dann schrieben wir unsere eigenen Lieder.Diese Songs waren schnell,laut und melodisch(???) Im September wechselten wir unseren Bassgitarristen. So wurde Tivò unser neuer Bassist. Aber es gab dann noch weitere Schwierigkeiten. An einem trüben septembermorgen eröffnete uns unser Drummer,daß er die Band verlassen würde. Oh-was für eine verdammte Scheiße!
Aber wir hatten ziemliches Glück ,da wir es schafften das Problem innerhalb einer Stunde (!)zu lösen.Wir sprachen mit einem unserer Klassenkameraden ,und nachdem er für 10 Minuten gezögert hatte, entschied er sich dafür zu uns zu stoßen.Somit sieht unser jetziges Line-up wie folgt aus:
Tamàs:Gesang,Texte ; Rob :Gitarre,Gesang ; Tivò : Bass ; Blais:Drums
Als unser Line-up stand,begannen wir mit den Proben.Nach einem Monat waren wir besser als je zuvor. Wir wurden eingeladen ein paar Stücke auf einer Wohltätigkeits Veranstaltung zu spielen.Das war unser erster Auftritt.
Unser 2tes Konzert war dann am 29 Dezember '93 als wir mit 2 anderen Bands zusammen auftraten.
Im Januar wurden wir dann aus unserem Proberaum geworfen.Wir hatten immer im Proberaum von TRIDENT's (einer verhaßten 'dirty'Rock Band) geprobt.Aber sie mochten weder unsere Gesichter noch unsere Musik und so verbannten sie uns von dort. Doch wir hatten wieder Glück: Wir schafften es einen neuen Proberaum innerhalb 1 Woche zu finden. Nun schreiben wir unsere neuen Stücke die alle etwas aggressiver und mehr Hc als Punk sein werden. Wir haben Lieder in ungarischer, aber auch solche in englischer Sprache. Unsere Texte handeln von 'social problems',aber auch vom täglichern Leben.Mit unseren Texten versuchen wir gegen die Leute,die die Welt regieren wollen,anzukämpfen ,und gegen die schmutzigen Rock Bands wie Trident,die glauben,das Punkmusik tot ist,zu protestieren."

So,soweit also Tamàs über seine eigene Band.Auf dem Tape,auf dem er mir einen Überblick über die heimischen Punkbands zusammengestellt hat,befinden sich auch 2 Lieder seiner Band. Sind wohl mit einfachen Mitteln im Proberaum mitgeschnitten worden.Aber gradezählt ja nicht die Aufnahmequalität. Joh, ich würd mal sagen auch vom technischen her noch ne relativ neue Band,aber geht okay so.Beide Lieder kann man sich doch auch öfters mal anhören.Und beide ganz klar aus der Punkrock Phase der Band.Bei einem der Songs kann Tamàs ja richtig gut aggressiv singen.Doch,ich glaub,falls die Jungs in nem halben Jahr oder so mal richtig ein Demo aufnehmen,finden sie sicher auch hierzulande Fans.Und das dann wohl nicht nur wegen dem "Exotenbonus"...!

Weiter geht's mit Tamàs Worten:

TREMENS

"Eine Band aus der ungarischen Stadt Szoluck.Die Band wurde im August '90 gegründet.Zuerst konnten sie nur auf kleinen Bühnen auftreten und man gab ihnen kaum eine Chance.Dann wurden sie in ein großes Punkcamp in Balalouszemes eingeladen.Sie nahmen dort einen song auf.Nach einem Fernsehinterview konnten sie in der berühmtesten Konzerthalle (=Petöfi Csamak) spielen. Im Sommer '92 nahmen sie ein Demotape mit dem Titel "Egyperces Övenjek" auf.1993 wurde ihr Lineup durch eine Sängerin komplettiert und ihre Musik wurde abwechslungsreicher.Ihr neues Demotape wird wohl bald erscheinen."

HISZTÈRIA

Hisztèria ist eine der bekanntesten Punkbands in Ungarn.Die Band wurde zu Ende der Achtziger gegründet. Sie spielten 'winding'(?)Punk/HC. 1990 veröffentlichten sie ihr erstes Tape.Ihr zweites Tape erschien '91 und sie wurden recht bekannt. Aber der Sänger der Band (Toncsi) ist recht eingebildet , und wegen seinem Benehmen wird er nun von fast allen alten Punks gehaßt. Ihr letztes Tape erschien '92 - und mit diesem Album machten sie den Schritt raus aus der Underground Scene und wurden eine "Rap-Hip-hop-punky-und Scheiße"-Band. Sie sagen diese Musik ist die der wahren HISZTÈRIA."

CHAOS'77

FANZINES IN UNGARN

Joh,das wars zur Musik.Und da ich noch ein bissle nachgebohrt hatte,erzählte er mir dann noch ein bißchen über die Zine-Scene in seinem Land.

a la '93 no 1

"In Ungarn gibt es recht viele Fanzines,aber nur ein paar davon haben mit Punk Music oder der Punkscene zu tun.Das größte Zine ist das MÀSODIK LÀTÀS.Es kommt aus Budapest,der Hauptstadt von Ungarn. Es sind davon bis jetzt über 10 Ausgaben erschienen. Es beschäftigt sich mit den neuesten Musikstilen von Indie,HC und anderer experimenteller Musik. c/o Ràcz Mikàly

BUDAPEST
XIII. u.35.
1172 Hungary

Im östlichen Teil von Ungarn,in Oroshàza gibt es ein Fanzine namens AZ UJSÀG (das A steht für alternativ, Zemi bedeutet Musik und UJSÀG heißt Zeitung.) Der Herausgeber dieses Zines ist der Manager einer groß-artigen Punkband:KULTURÀLIS SZEMLE. Somit könnt ihr euch also vorstellen wovon sein Fanzine handelt. DasFanzine hat eine extrem gute Qualität.Der Typ der es veröffentlicht hat außerdem auch einen Club. Er ist also ein echter (Szene)Aktivist.

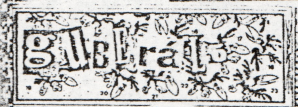
c/o Szikora Làszlò
Orosha'za
Furdö u. 11
5900 Hungary

In Lalaegesszeg (einer Stadt im Westen von Ungarn) gibt es ein ziemlich gutes Zine,das sich Kero-Zine nennt. Es handelt von einer ganzen Menge (verschiedener) Sachen.Man findet darin Artikel,Gedichte,Zeichnungen und andere Infos. Der Herausgeber (ein verdammt guter Kerl) hat eine Band namens DACHAU FÜRDÖL. Sie spielen eine Art von experimenteller Musik.

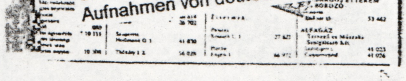
c/o Bangó György
Zalaegessreg
Landorheggi út 24 /a IV/12
8900 Hungary

und mein Zine...
CHAOS 77
Es ist ein ziemlich neues Zine.Es besteht nun grad mal seit einem Jahr.Ich bringe es alleine heraus.Ich beschäftige mich mit der Punk und HC Szene der ganzen Welt. Die nächste Ausgabe (die Dritte) wird im April erscheinen. Wenn Bands in meinem Zine vorgestellt werden wollen,dann sollen sie sich bitte mit mir in Verbindung setzen."

c/o Perecz Tamás
BAKONSZEG
Hunyadi u.22.
4164 Hungary



Soweit also Tamàs.
Und da wir eigentlich nur in Kontakt kamen da er mir seine Zines,übrigens im A4 format (ist hierzulande ja eher den professionelleren Heften vorbehalten) schickte,dürft ihr nochmal ins Vorwort schauen um zu sehen,wovon sie handeln. Wie gesagt,CHAOS 77 #1 beschäftigt sich vorallem mit den alten Britenbands.Wer z.B. ne Übersetzung von Pistols Texten ins Ungarische lesen will, muß sich bei Tamàs melden.In der #2 gehts dann wie gesagt mehr um einheimische Bands.Und wie die Nummer 3 Aussieht weiß ich halt noch nicht,wird ja wohl auch jetzt erscheinen.Ja,und dann hat mir Tamàs nun auch noch eine Ausgabe der 'The LAST POST' geschickt. Und das ist inhaltlich wirklich ein internationales Zine.Drin gehts um NOMEANSNO , FUGAZI , BUTTHOLE SURFERS , INKWIZYCJA und KAMPEC DOLORES. Tja,wenn wohl eher was für die Hardchörler unter euch.So sie denn in Sprachen bewandert sind und ungarisch können.Denn auch das Heft ist,genau wie CHAOS 77 natürlich in der Landessprache verfaßt.
Sonst kann ich halt nur noch sagen,daß ich den voranstehenden Text halt nach bestem Wissen und Gewissen übersetzt hab.Tamàs Engflisch ist auf jeden Fall nicht besser als meines.Wenn das ganze dann halt stellenweise etwas steif formuliert klingt,denkt halt daran,daß wir das ja beide aus der /in die Landessprache übersetzen mußten.
Vielen Dank auf jeden Fall nochmal nach Ungarn!
Ach so,eines noch.Tamàs ist sicher bereit auch euch Kassetten mit ungarischen Bands (Es gibt anscheinend doch ne Reihe gute Punk und Oi Bands dort)zusammenzustellen,wenn ihr ihm im Austausch dafür ein paar Aufnahmen von deutschen Bands schickt.



UNGARN

FANZINES

HOFNARR #4
(1,50+P. ;Stefan Hofnarr; Albert Schweitzer Straße 31; 76761 Rülzheim -oder bei mir und/oder Pins+Artists)
Die neueste Ausgabe des sympathischen jungen Zines mit den Überraschungsei-Rezensionen.Und das Ding steckt wieder voll Charme.Da gibts nen Jonglierkurs,es gibt Gedanken zum Thema erwachsenwerden ,die Frage ob Autofahren punkisch ist stellt sich,und,und,und. Nicht fehlen dürfen auch ein paar Interviews So durften MÄDELS NO MÄDELS ein bissle Scheiße erzäöhlen und das ACK,VULTURE CULTURE und KALTE ZEITEN gaben sich beim Antworten etwas ernster. Ich finde dieses Heft einfach sympathisch!!!Dickes Lob an

S.O.S. Bote #18
(0,-+P.;Scheffold u. Pusch GdbR;Postf.2211;88012 Friedrichshafen)
Der S.O.S. Bote dürfte wohl eh bekannt sein.Die Leut haben viel zu verkaufen,und der eigentliche Fanzineteil besteht diesmal eigentlich nur aus je massig Reviews und News.
Okay.

NO WAY #4
(1,50?+P.;Konrad Schreyer; Schönbuchstr.72; 70794 Filderstadt)
Diesmal hat Konrad Berlin besucht,plaudert im wahrsten Sinne des Wortes aus der Schule,hat so einiges reviewt,Konzerte besucht,und schiebt einen tierischen Hals.Neu dabei :Diesmal darf auch das Schwesterchen ein paar Zeilen tippen(gefällt! die Zeilen,die Schwester kenn ich nicht) und es gibt auch einige Gedichte.Insgesamt halt wieder eine recht frustgeladene Sache,was ja aber a. eh okay ist und b. gibts auch genug Themen,bei denen sich das Gemüt entspannen kann.(Nur leider die Augen nicht.Ist noch immer alles recht klein kopiert.) Insgesamt okay.Also entweder wird das Heft wirklich immer besser,oder ich gewöhne mich mehr und mehr an Konrads Stil.Wer weiß?

FOLTER Nr.3
(2,50+P.;Ralf Ballschmieter; Auf der Binde 30 ; 27313 Barme)
Ist ja schon wieder saudick geworden!Diesmal hat man ANTI HEROS,HARRIES, SMEGMA, BOISTEROUS ,SLEEPER und PSEUDO HIPPIES befragt.Da dürfte sich wohl für jeden,ob Punk oder Skin,das richtige Interview finden.Sonst berichtet man mal witziger,mal sachlicher über Konzerte, Platten und Zines , und stellt sogar die hohe Kunst des Rollenspiels den geneigten Lesern vor.
Also wieder mal prall gefüllt mit interessanten Sachen das Heft.Und bei dem Umfang braucht ihr euch vor dem nächsten verregneten Wochenende nicht fürchten.

ÜBERDRUCK#4
(Porto;Haus Kreuzer, c/o Biber , Heinz-Steyer-Ring 78, O-Dessau)
Biber kann sich nicht nur vermehren, sondern hat zwischen all den Windeln auch die Schreibmaschiene nicht vergessen.Und herausgekommen ist wieder eine bunte Mischung von Konzert - und sonstigen Berichten, Bandvorstellungen, Reviews und mehr. Recht Metal und HC lastig das ganze,aber Punkrocker können sich u.a. ja an dem Inti mit Rüdiger von Teenage Rebel Rec. freuen.Sehr schön auch die bösen 'Weihnachtsfreudige Gedanken ...' Ist einfach ne bunte und gelungene Mischung.Nicht nur für Dessauer interessant.

ROUGH'n'READY nr.3
(2,- +P.;Eric Nordmeyer; Wasserwerkstr. 14; 58675 Hemer)
Solange wie es solche Zines wie das Rough'n'Ready,aber auch Hollow Inside oder Vicious Times gibt,wird alter 77er u.ä. Punkrock wohl noch immer neue Fans gewinnen. Zu lesen gibts jede Menge alten übersetzten Kram wie ein Konz-Bericht von den Cortinas,ADVERTISING werden (bzw.wurden) vorgestellt,und die Rezillos Revival Band wurde angeguckt.
Sonst gibts ein neues Inti mit dem verdammten Captain Sensible, und Eric hat sonst noch einige Konzerte gesehen, Platten gehört und Zines gelesen,über die er zu berichten weiß.Da darf dann natürlich auch die Werbung in eigener Sache nicjt fehlen,sprich die Braggarts werden wieder mal gepusht.
Sehr schön auch das Layout,und die Pics von Joan Jett und Gaye Advert kann man wohl wirklich nur als schnuckelig (ooh,ich Sexist) bezeichnen.
Das einzige was an dem Heft zu bemäkeln ist, wäre,daß es schon die letzte Ausgabe ist! Aber dafür will Eric ja nu mit den Zinern der genannten Hefte gemeinsam ein neues Blatt namens '3rd Generation Nation'
(wohl alle DEAD BOYS Fans?) ab März auf den Markt werfen. Na denn!!

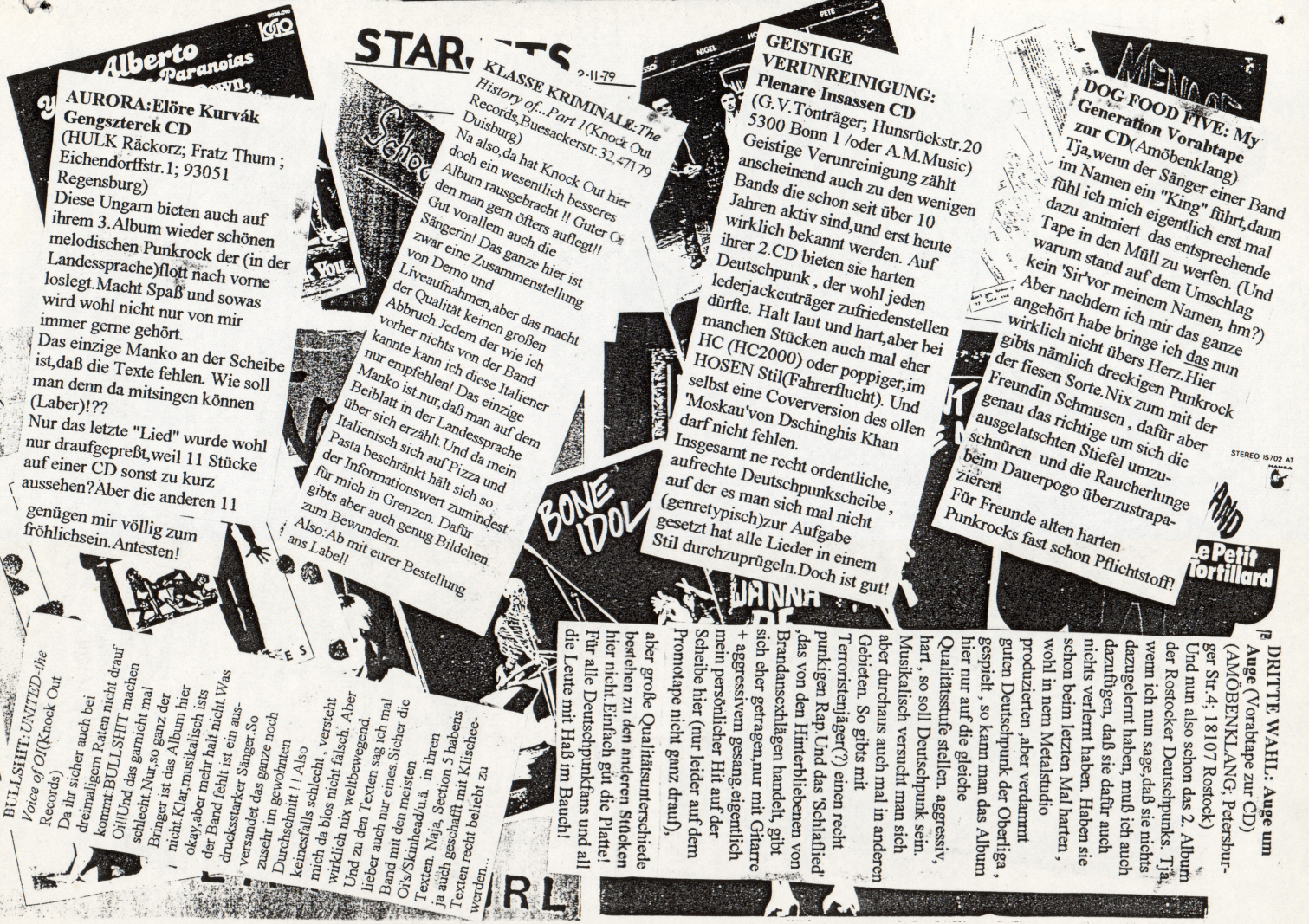
Was sind eure Pläne für die Zukunft?
Wir machen nie Pläne - wir warten nur ab und schauen, was passiert.

Was war das Beste in eurer Bandgeschichte? Das beste Konzert oder so?
Es gab ein paar lustige Erlebnisse mit unserem Akkordeonspieler "Elvis", der von 1988-1990 bei 3-4 Songs von uns mitgespielt hat. Er war Straßenpolizist! 1988 haben wir in Piestany gespielt, und er hat beim Gig seine Polizeimütze aufgehabt. Nach dem Konzert kam die Polizei, und sie haben gesagt: "Gebt uns die Polizeimütze, wo habt ihr die gestohlen?" Elvis sagte: "Die hab ich nicht gestohlen, das ist meine", und er hat ihnen seine Papiere gezeigt, um zu beweisen, daß er wirklich Polizist ist. Darauf haben sie gesagt: "Du dreckiges Schwein, wo hast du die Papiere gestohlen? Komm mit!" Sie haben ihn auf die örtliche Polizeiwache mitgenommen und mußten ihn freilassen, als sich heraus-stellte, daß er wirklich Polizist ist. Die waren vielleicht überrascht! Zu seiner großen Freude würde er wenig später aus der Polizei herausgeworfen und fing an, als Totengräber zu arbeiten! In Winterthur in der Schweiz war er sturzbesoffen und ist während dem Soundcheck auf der Bühne eingeschlafen. Er hat durchgeschlafen, als die erste Band spielte, er hat den Anfang von unserem Set verschlafen, und als seine Stücke kamen, habe ich ihn getreten und gesagt "Komm, spiel "Janko"". Er stand auf, hat beide Songs im Halbschlaf gespielt und ist danach wieder auf die Bühne gefallen. Nach dem Konzert kam er zu uns und meinte: "Tut mir leid, daß ich nicht gespielt habe, aber mir war so schlecht." Wir haben gesagt: "Aber du hast doch gespielt, es war großartig!" Er war überrascht und hat uns das nicht geglaubt, aber als Leute aus dem Publikum ihm das gleiche gesagt haben, hat er es geglaubt.

Ach so,nochmal an alle die sich nicht nur für ZÒNA A , sondern überhaupt für Musik aus der Slovakei interessieren.Peter tauscht gerne Platten!Wir haben uns auch schon zweimal Platten gegenseitig zugeschickt und uns dann überraschen lassen,was man wohl so im Austausch erhält. Und zumindest ich wurd nicht enttäuscht.Der Mann kann nicht nur selbst guten Punkrock machen, sondern schickt einem auch von anderen guten Punkbands Vinyl.(Aber ich glaub über von Euch zum Tausch geschickte HC/Noisecore Platten würde er sich nicht so freuen...)
also,schreibt ihn bei Interesse einfach mal an:
Peter Schredl
Gorazdova 28
811 04 Bratislava
SLOVAKIA

KONZERTE :

ACKERBAU und VIEHZUCHT:28.5. Heidelberg AZ ; 8.6. Bochum Zwischenfall tba ; 11.6. Kassel - AZ Bazille ; 9.7. Kassel -Multikulturelles Fest. ; **DROWNING MAUD LAND** : 31.5. Jazzgalerie ; **THE TORS OF DARTMOOR** : 22.7. Berlin - 1.Scrabble Festival ; **STURMSCHÄDEN**:4.6. Siegen-VEB ; 25.6. Soest-Schlachthof ; **THE SWOONS** 10.6. Leverkusen **HEITER BIS WOLKIG** : 27.8 Moers - Parkdeck Open Air (Ansonsten siehe BENGELS!)
ENGLISH DOGS(+EMILS): 30.5. Frankreich (?) ; 2.6. A-Bregenz -Open Air ; 3.6. Konstanz ; 4.6. Kassel ; **POGO** 28.5. Zöblitz -AJZ-Open Air (+MÜLLSTATION+Tödlicher Unfall) ; 29.5. Dresden - Riesa Efau ; 1.6 + 2.6. Bonn - Bla ; 3.6. Halberstadt Zora


Alberto Paranoias
STAR
9-11-79
BONE IDOL
MENACE
DOG FOOD FIVE: My Generation Vorabtape zur CD(Amöbenklang)
Tja,wenn der Sänger einer Band im Namen ein "King" führt,dann fühl ich mich eigentlich erst mal dazu animiert das entsprechende Tape in den Müll zu werfen. (Und warum stand auf dem Umschlag kein 'Sir'vor meinem Namen, hm?) Aber nachdem ich mir das ganze angehört habe bringe ich das nun wirklich nicht übers Herz.Hier gibts nämlich dreckigen Punkrock der fiesen Sorte.Nix zum mit der Freundin Schmusen , dafür aber genau das richtige um sich die ausgelatschten Stiefel umzuschnüren und die Raucherlunge beim Dauerpogo überzustrapazieren!
Für Freunde alten harten Punkrocks fast schon Pflichtstoff!
STEREO 15702 AT
AND
Le Petit Tortillard
AURORA:Elöre Kurvák Gengszterek CD
(HULK Räckorz; Fratz Thum ; Eichendorffstr.1; 93051 Regensburg)
Diese Ungarn bieten auch auf ihrem 3.Album wieder schönen melodischen Punkrock der (in der Landessprache)flott nach vorne loslegt.Macht Spaß und sowas wird wohl nicht nur von mir immer gerne gehört.
Das einzige Manko an der Scheibe ist,daß die Texte fehlen. Wie soll man denn da mitsingen können (Laber)!??
Nur das letzte "Lied" wurde wohl nur draufgepreßt,weil 11 Stücke auf einer CD sonst zu kurz aussehen?Aber die anderen 11 genügen mir völlig zum fröhlichsein.Antesten!
KLASSE KRIMINALE:The History of...Part 1(Knock Out Records,Buesackerstr.32,47179 Duisburg)
Na also,da hat Knock Out hier doch ein wesentlich besseres Album rausgebracht !! Guter Oi den man gern öfters auflegt!! Gut vorallem auch die Sängerin! Das ganze hier ist zwar eine Zusammenstellung von Demo und Liveaufnahmen,aber das macht der Qualität keinen großen Abbruch.Jedem der wie ich vorher nichts von der Band kannte kann ich diese Italiener nur empfehlen! Das einzige Manko ist,nur,daß man auf dem Beiblatt in der Landessprache über sich erzählt.Und da mein Italienisch sich auf Pizza und Pasta beschränkt hält sich so für mich in Grenzen. Dafür gibts aber auch genug Bildchen zum Bewundern.
Also:Ab mit eurer Bestellung ans Label!
GEISTIGE VERUNREINIGUNG: Plenare Insassen CD
(G.V.Tonträger; Hunsrückstr.20 5300 Bonn 1 /oder A.M.Music)
Geistige Verunreinigung zählt anscheinend auch zu den wenigen Bands die schon seit über 10 Jahren aktiv sind,und erst heute wirklich bekannt werden. Auf ihrer 2.CD bieten sie harten Deutschpunk , der wohl jeden lederjackenträger zufriedenstellen dürfte. Halt laut und hart,aber bei manchen Stücken auch mal eher HC (HC2000) oder poppiger,im HOSEN Stil(Fahrerflucht). Und selbst eine Coverversion des ollen 'Moskau'von Dschinghis Khan darf nicht fehlen.
Insgesamt ne recht ordentliche, aufrechte Deutschpunkscheibe , auf der es man sich mal nicht (genretypisch)zur Aufgabe gesetzt hat alle Lieder in einem Stil durchzuprügeln.Doch ist gut!
DRITTE WAHL: Auge um Auge (Vorabtape zur CD)
(AMÖBENKLANG; Petersburger Str.4; 18107 Rostock)
Und nun also schon das 2. Album der Rostocker Deutschpunks. Tja wenn ich nun sage,daß sie nichts dazugelernt haben, muß ich auch dazufügen, daß sie dafür auch nichts verlernt haben. Haben sie schon beim letzten Mal harten , wohl in nem Metalstudio produzierten ,aber verdammt guten Deutschpunk der Oberliga , gespielt , so kann man das Album hier nur auf die gleiche Qualitätsstufe stellen. aggressiv, hart , so soll Deutschpunk sein. Musikalisch versucht man sich aber durchaus auch mal in anderen Gebieten. So gibts mit Terroristenjäger(?) einen recht punkigen Rap.Und das 'Schlaflied' ,das von den Hinterbliebenen von Brandanschlägen handelt, gibt sich eher getragen,nur mit Gitarre + aggressivem gesang.eigentlich mein persönlicher Hit auf der Scheibe hier (nur leider auf dem Promotape nicht ganz drauf), aber große Qualitätsunterschiede bestehen zu den anderen Stücken hier nicht.Einfach gut die Platte! Für alle Deutschpunkfans und all die Leute mit Haß im Bauch!
BULLSHIT: UNITED-the Voice of Oi!(Knock Out Records)
Da ihr sicher auch bei dreimaligem Raten nicht drauf kommt:BULLSHIT machen Oi!!Und das garnicht mal schlecht.Nur,so ganz der Bringer ist das Album hier nicht.Klar,musikalisch ists okay,aber mehr halt nicht.Was der Band fehlt ist ein ausdrucksstarker Sänger.So zusehr im gewohnten Durchschnitt ! ! Also keinesfalls schlecht , versteht mich da blos nicht falsch. Aber wirklich nix weltbewegend. Und zu den Texten sag ich mal lieber auch nur eines.Sicher die Band mit den meisten Texten. Naja, Section 5 habens ja auch geschafft mit Klischeetexten recht beliebt zu werden...

ZÓNA A

Jau,daß ich ZÓNA A mal angeschrieben hab,hatte ich euch ja schon im letzten Heft erzählt. Kurz nachdem selbiges dann erschienen war,hab ich dann auch Post aus der Slovakei bekommen.Peter ,der Sänger der Band,hatte einfach meinen Brief etwas spät bekommen,da er zu der Zeit wohl umgezogen war.Genau,ihr habt recht:Das interessiert euch eigentlich nicht.
Aber für die Band hier solltet ihr euch doch auch mal interessieren.Mir war sie auf dem 'Punk's not dead' Sampler aufgefallen,der fast durchweg guten Punk aus dem 'wilden Osten' bietet. Und ZONA A schneiden dabei meiner Meinung nach mit am besten ab. Und das will was heißen - denn die Scheibe ist wirklich überdurchschnittlich!
Und die Potopa LP dieser Herren bietet ebenfalls gelungenen , mal melodischen, mal rotzigen Punkrock,vielleicht nicht ganz so 'kultig' wie die Samplerstücke,aber doch mehr als empfehlenswert. Und auf jeden Fall recht abwechslungsreich. Da kommt man mal eher folkig/ruhig daher,wobei dann auch ein Akkordeon zum Einsatz kommt,und beim nächsten Lied gehts dann wieder recht flott nach vorne los und der Sänger beweißt, daß er durchaus aggressiv klingen kann...
Okay,genug gelabert,lest selbst was Peter zu berichten hat:

Vielleicht stellst Du erstmal für die Leser die Band vor - wer was spielt und so.

Miko (22) - Schlagzeug; Lump (23) - Baß; Led o Dyck Moore (28) - Gitarre, und ich, Konýk (32) - Gesang.

Wann wurde die Band gegründet, und gab es Besetzungsänderungen?

Ledo und ich haben 1980 die Band "Paradox" gegründet. 1984 haben wir den Bassisten und den Drummer ausgewechselt, den Namen in Zóna A geändert sowie Svéto als zweiten Gitarristen dazugenommen. Er verließ uns 1988, um "Ex-Tip" wiederzugründen. 1990 gingen auch der Bassist "Simpy" und Drummer "Ozi", um "Slobodna Európa" zu gründen. Ein Jahr lang haben wir mit Gastbassisten und -drummer von "Ex-Tip" gespielt, die haben auch auf der "Potopa" LP mitgespielt, weil wir darauf gewartet haben, daß Ledos Bruder Lump von der Armee zurückkommt. Seit Anfang 1991 spielen wir in dieser Besetzung.

Was habt ihr außer der "Potopa" LP veröffentlicht? Gibt es noch andere Platten/Tapes von Zóna A?

Zur "Commie"-Zeit haben wir vier Demo-Tapes gemacht, die aber nicht mehr erhältlich sind, weil die Soundqualität zu schlecht war - wir haben sie im Keller mit einem normalen Kassettenrecorder aufgenommen.

Diskographie:

1) Potopa (11/90), Opus, LP+MC, Auflage 12 000, ausverkauft
2) 2 Stücke auf Akce Punk (11/90), AG Kult, LP, Live-Compilation, 6000, ausverkauft
3) 2 Songs auf Punk's not dead (4/91), Punc, LP-Sampler, ca. 6000 Stück?
4) 1 Song auf Oi! It's a World League (12/92), HAL, LP-Sampler
5) Sveast stroja (6/93), Incognito, 4-Song-EP, 333
6) Nie je to tak zlé (7/93), ANK, CD+MC, neues Album, 4500.

Die letzten 10 Exemplare der "Potopa" LP sowie die neue CD kann man bei meiner Adresse bestellen (siehe unten). Die LP kostet 15 DM, die CD 20 DM inklusive Porto. Ich würde auch gern tauschen.

schon mal in anderen Ländern getourt?

noch nicht richtig getourt, aber 1990 haben wir drei Gigs in Italien und zwei in der gehabt. Außerdem spielen wir jedes Jahr ein- bis zweimal in Österreich.

Der "Punk's not dead"-Sampler zeigt, daß es bei euch eine Menge gute Punkbands gibt. Aber ich bin mir sicher, daß es noch mehr gibt. Könntest Du etwas über die Punkszene in der CSFR schreiben?

Bei uns in der Slowakei ist die Szene sehr klein. "Ex-Tip" gibt es noch, aber nach häufigen Besetzungswechseln klingen sie jetzt wie Motorhead. Ihr erstes Album verkauft sich sehr schlecht, obwohl es sehr gut ist. "Slobodná Európa", eine großartige Punk'n'Roll-Band, haben jetzt große Probleme mit Heroinsucht, sie werden sich wohl demnächst auflösen. "Davová Psychóza" haben eine sehr gute Platte im Stil von '82er Punk gemacht, spielen jetzt aber richtigen HC und haben ein neues Tape gemacht. Außerdem gibt es hier noch eine Skinheadband, "Krátky Proces" - sie machen sehr gute Musik, jedoch leider sehr rechtslastige Texte. In Tschechien gibt es viele gute Bands: "E!E" - wahrscheinlich die beste tschechische 77er Band; "SPS" - im Moment die populärste tschechische Punkband, sie klingen wie die frühen Exploited; "Sanov I" - Punk/HC wie Dead Kennedys; "Tri Sestry" - Bierpunk; "Znouzectnost" - Punk'n'Roll, und noch viele andere, es wäre zuviel, sie alle zu erwähnen. Die Szene in Tschechien ist wirklich gut.

In Deutschland haben die Punk- und die HC-Szene nicht mehr viel miteinander zu tun. Ist das bei euch auch so?

Zu kommunistischen Zeiten war es in dem Sinne gut, daß alle zusammengehalten haben, weil es einen gemeinsamen Feind gab - deswegen saßen wir alle zusammen in der Kneipe, Punks, Skins, HC-Leute und ein paar Underground-Hippies. Jetzt sind die Szenen hier auch getrennt, und ich glaube auch, daß das so richtig ist, weil HC meistens nichts mit Punk zu tun hat, sondern mit Metal, Rap und solchem Scheiß. Aber es ist schade, daß die Punk- und die Skinheadszene sich hier so gespalten hat, weil die Musik eigentlich ähnlich ist - aber in der Realität ist kein Zusammenhalt möglich, wegen der blöden Politik, die 95% der slowakischen Skins im Kopf haben.

Wovon handeln eure Texte?

Ich habe die Texte beigelegt.

KDE JE JOSEF MENGELE ? Where Is Josef Mengele ?

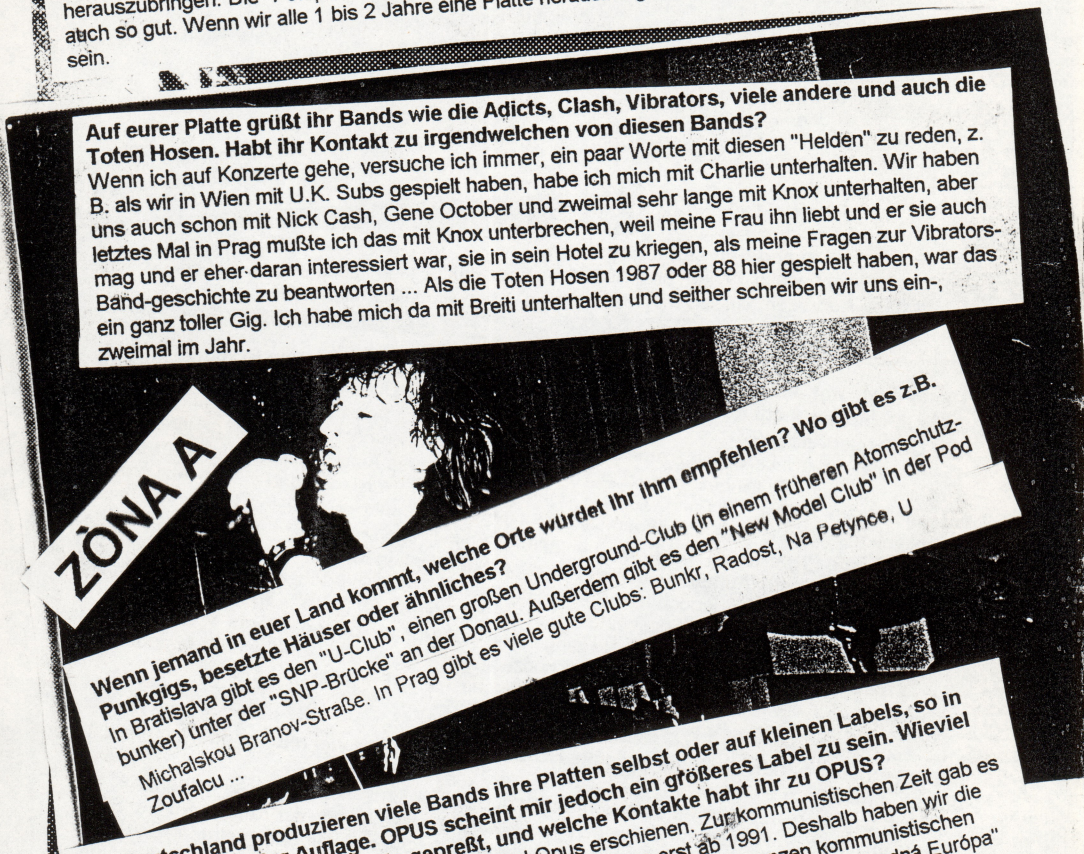
Where Is Josef Mengele ? Where Is hidden this villain ?
Nobody knows where can be this animal
Maybe he's drinking orangejuice at Miami, Florida
Another people've said he's living in Paraguay
Where Is Josef Mengele ? Where Is he ?
Where Is Josef Mengele ? I Don't Know
Maybe he lives in Italia, somebody says that he seen
him in Zürich, maybe Pinochet gives him hideaway
He's shirting secretly, maybe he died in Brasil

Eure LP "Potopa" wurde 1990 veröffentlicht. Auf dem Cover steht aber, daß die Songs zwischen 1983 und 1989 geschrieben wurden. Warum hat es so lang gedauert, bis ihr eine Platte gemacht habt?

Nun, unter der kommunistischen Regierung war es schwer, Punkgigs zu machen, Platten machen konnte man gleich ganz vergessen. Deswegen war es erst nach der Revolution möglich, die Platte herauszubringen. Die "Potopa" LP ist so eine Art "Greatest Hits 1983-89"-Platte, deswegen ist sie auch so gut. Wenn wir alle 1 bis 2 Jahre eine Platte herausbringen würden, würde sie nie so gut sein.

Auf eurer Platte grüßt ihr Bands wie die Adicts, Clash, Vibrators, viele andere und auch die Toten Hosen. Habt ihr Kontakt zu irgendwelchen von diesen Bands?

Wenn ich auf Konzerte gehe, versuche ich immer, ein paar Worte mit diesen "Helden" zu reden, z. B. als wir in Wien mit U.K. Subs gespielt haben, habe ich mich mit Charlie unterhalten. Wir haben uns auch schon mit Nick Cash, Gene October und zweimal sehr lange mit Knox unterhalten, aber letztes Mal in Prag mußte ich das mit Knox unterbrechen, weil meine Frau ihn liebt und er sie auch mag und er eher daran interessiert war, sie in sein Hotel zu kriegen, als meine Fragen zur Vibrators-Band-geschichte zu beantworten ... Als die Toten Hosen 1987 oder 88 hier gespielt haben, war das ein ganz toller Gig. Ich habe mich da mit Breiti unterhalten und seither schreiben wir uns ein-, zweimal im Jahr.

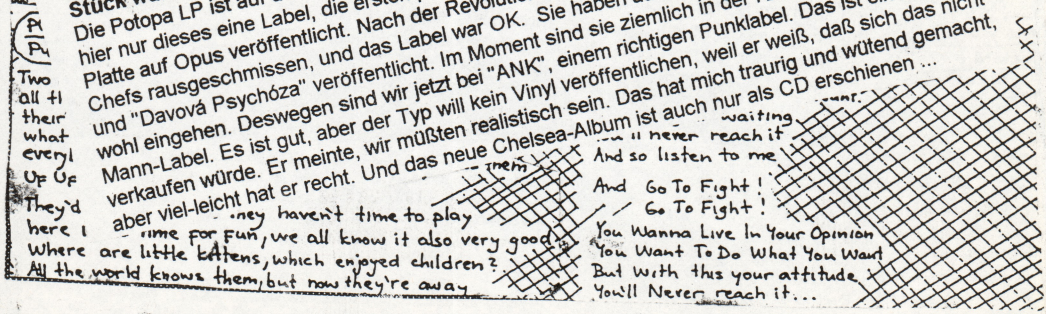


Wenn jemand in euer Land kommt, welche Orte würdet ihr ihm empfehlen? Wo gibt es z.B. Punkgigs, besetzte Häuser oder ähnliches?

In Bratislava gibt es den "U-Club", einen großen Underground-Club (in einem früheren Atomschutz-bunker) unter der "SNP-Brücke" an der Donau. Außerdem gibt es den "New Model Club" in der Pod Michalskou Branov-Straße. In Prag gibt es viele gute Clubs: Bunkr, Radost, Na Petynce, U Zoufalcu ...

In Deutschland produzieren viele Bands ihre Platten selbst oder auf kleinen Labels, so in 1000er oder 2000er Auflage. OPUS scheint mir jedoch ein größeres Label zu sein. Wieviel Stück wurden von eurer Platte gepreßt, und welche Kontakte habt ihr zu OPUS?

Die Potopa LP ist auf dem staatlichen (!) Label Opus erschienen. Zur kommunistischen Zeit gab es hier nur dieses eine Label, die ersten privaten Labels gab es erst ab 1991. Deshalb haben wir die Platte auf Opus veröffentlicht. Nach der Revolution haben sie dort die ganzen kommunistischen Chefs rausgeschmissen, und das Label war OK. Sie haben auch die LPs von "Slobodná Európa" und "Davová Psychóza" veröffentlicht. Im Moment sind sie ziemlich in der Krise, das Label wird wohl eingehen. Deswegen sind wir jetzt bei "ANK", einem richtigen Punklabel. Das ist ein Mann-Label. Es ist gut, aber der Typ will kein Vinyl veröffentlichen, weil er weiß, daß sich das nicht verkaufen würde. Er meinte, wir müßten realistisch sein. Das hat mich traurig und wütend gemacht, aber viel-leicht hat er recht. Und das neue Chelsea-Album ist auch nur als CD erschienen ...



LEATHERFACE:Cherry knowle CD
(Blitzcore;Postfach 304107 ; 20324 Hamburg)
Leatherface gibt es wohl seit 1988 , und das im darauffolgenden Jahr erschienene Debütalbum ist nun als o als CD wiedererschienen.Ich weiß nicht warum, aber eigentlich dachte ich immer die Band würde HC spielen. Weit gefehlt,d.h. zumindest auf diesem Album spielen sie recht kräftigen, moderneren Punkrock.Das bedeutet für mich, daß es noch lang nicht der Sound ist,den ich mir oft anhöre.Aber die Band hat so einen genialen Sänger...! Falls ihr auf rauhen Gesang ,der sich einprägt,steht,dann hört hier mal rein.Anspieltips wären die Coverversionen von 'Ghetto' und (knocking on...)'heaven'. Nicht lebensnotwendig, aber der Gesang ist einfach der Hit.

The PIG MUST DIE:Es war einmal am Niederrhein CD
(Impact Records;Rheinhauserstr. 160;47053 Duisburg)
Für diese Platte war ich ja schon eingenommen,bevor ich sie überhaupt anhören konnte.Im Päckchen lag nämlich auch noch ein Marzipanschweinchen auf nem the Pig must die Schildchen bei. Und die Idee gefällt mir. aber auch sonst muß man das Album loben.Konzeptalben sind eh rar! schön daß sich so nun auch wieder eine Punkband an so etwas versucht.Denn hier wird sozusagen die Geschichte eines Menschen von der Geburt bis ins grab erzählt.und damit man das ganze auch wirklich versteht,findet man die Texte in den erzählenden Begleittext eingebettet.
Musikalisch stimmt der 'Toten Hosen' Anklang der im Info erwähnt wird,durchaus. Halt Deutschpunk der gemäßigteren Kategorie,melodisch ,locker ,flockig (?)poppig und recht eingängig.Musik die sowohl harten Kerlen mit 3 Pfund Metall an der Jacke,als auch der normalen Dorfjugend gefallen kann.Hört man sich an schönen Tagen auch mal mehrmals hintereinander an.

SLUTS'n :Es reicht CD/LP (Impact)
Tja,SLUTS brachten mitte der Achtziger oder so ein mittelmäßiges, zeittypisches Deutschpunkalbum raus.
Irgendwann kam der Split,und seit ein paar Jahren bringen sie nun mit minimal verlängerten Namen etwas weiterent-wickelten Deutschpunk zu gehör.Joh,und die E.P. die sie so vor 2 Jahren veröffentlichten fand ich wirklich verdammt gut.Und auch nach der Veröffentlichung dieser LP ist jene E.P noch immer das beste ,das die Band je veröffentlichte. Denn bei der Platte weiß ich echt nicht so recht.Zum Teil gehts gut ins Ohr, z.T. hat der Versuch auch zwischentöne ins normale Deutschpunkschema einzubringen, dazu geführt,daß die Lieder eher an einem vorbeirauschen.Und so dolle finde ich den Gesang nun auch nicht.
Sonst?Textlich gibt man sich engagiert und nicht gar zu parolenhaft.Aber bei der Flut an Deutschpunk Veröffentlichungen, gibts auch da bessere Alternativen. Naja,aber schlecht isses eigentlich nicht - nur nicht mein Fall.

Die BENGELS:Alles Liebe Vorabtape zur CD
Beim ersten Mal anhören fühlt man sich gleich an die Heiter bis Wolkig Truppe -sowohl vom Gesang,als auch vom Humor her-erinnert.Und siehe da,die Bengels rekrutieren sich z.T aus diesem Comedy Haufen.
Nur macht man hier nur Musik - und die betituliert man passend mit 'FunCore'.Als Intro gibts gleich einen der Hits der Scheibe. Da wird der MADNESS Klassiker gnadenlos ins deutsche übersetzt,und man kommt somit 'Ein Schritt voraus'(Ja blasen die das aufm Kamm oder was?).Und auch die hier recht trahig gespielte Version des 'Manic Monday' der Bangles muß man gehört haben.
Für die aggressiven unter euch empfiehlt sich das ebenfalls sehr gute 'Nein,nein,wir wollen nicht eure Welt' und beim witzigen 'Drecklockenliebe' fällt einem bestimmt jemand ein auf den/die das paßt.
Fazit?Wirklich echter FunCORE, denn mit flachen Funpunk-typischen Sauf und Kinderliedchen hat das hier wenig zu tun.Und doch darf oft gelacht werden!

Viereckige Busen

VIP-Geflüster: Franzi dabei

NESSIE SCHWANGER!

Und,kennt ihr Sindelfingen?Oder Böblingen?Echt nicht???
Also,das sind zwei +/- reiche Städtchen in der Nähe von Stuttgart.Also tief im Schwabenländle wo ein Mädchen noch ein Mädle ist und no ordentlich geschafft wird damit man mal ein Häusle baue kann.Sprich wo noch jedes Häfale sai Deggale fended. (Das mußt ich grad im Schwäbisch Wörterbuch,äh Sprachführer nachschlagen.Bin doch auch kein Eingeborener.)Und was das alles mit Punkrock zu tun hat??Na bis jetzt noch nix.Aber die 2 genannten Städtchen sind in der Beziehung nunmal ein äußert fruchtbarer Nährboden.So,und nun die langweilige Vorgeschichte.Angi,alias Fräulein Fehlkauf und meine (ca.)62 Kilo befanden uns mal wieder tief im Schwäbischen Reich.Und da Angi nunmal keinen Fernseher in ihrem Zimmer hat mußten wir uns also eine andere Vergnügung suchen.Tja,...und irgendwann kamen wir dann auf die Idee,daß wir nu auch mal weggehen könnten.schließlich sollten den abend gleich an 2 erreichbaren Orten Konzerte laufen.Im Bernhausener Z sollten JONAS JINX aufspielen und in Böblingen sollte eine "E Party der CONFUSED MIND FUCKERS abgefeiert werden.Die Wahl fiel nicht schwer.

einen prächtigen Busen.

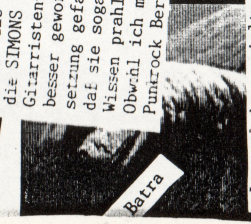
Die JONAS JINX CD gehört nu nicht zu meinen Favoriten.Und die ebenfalls im Z auftretenden Bands kannten wir auch nicht.Wichtig bei der Entscheidungshilfe war außerdem,daß wir 2 eh nicht motorisiert sind.Und da die CMF Party in Böblingen über die Bühne ging,sprich der Heimat ihrer Eltern und unser momentaner Aufenthaltsort wars natürlich klar wos uns hintrieb - schließlich sollte der Spaß nur 2 Märker kosten und dafür sollte es Freibier satt geben!Also war es klar,daß wir uns den abend dann aufrafften,die Gesundheitsschuhe von Doktor Martin schnürten und hin zu den Baracken zogen.Selbige beherbigt nämlich auch diverse Proberäume- und genau dort sollte die genannte Festivität ablaufen.

Ja,und wenns wirklich nur ne Fete gewesen wäre,könnte ich den Bericht nu eigentlich abschließen.feten mit Hansa satt,zig be-/angetrunkenen Kids und Gesocks habt ihr sicher alle schon erlebt.Jaaah.aber was dann dort lief war fast schon ein Who is Who des Schwabenpunkrocks!Da haben echt nur die Punkrocker von MÄDELS NO MÄDELS (meine Favoriten,weh ich hör hier ne abfällige Bemerkung.)gefehlt.

Busen zu verblei...

Als erstes spielte ne mir unbekannte Band auf.Waren wohl'Mit-Proberaumbenutzer'?
Und da ich da weder den Namen noch sonstwas zu berichten weiß lass ichs mal dabei.
Ja,die Gastgeber lärmten sinnigerweise natürlich auch bei ihrem Feschtle.Und auch wenn ich mit Metalpunk sonst nicht so viel am Hute hab-mir gefiels.Und allein am Hansa lag das nun sicher nicht.Das Zeug ist einfach nicht so MTV 'Kompatibel' wie vergleichbares.Also:Selber testen.(Aber zum Frisör würd ich die Jungs ja mal schicken.Langhaarige-Schauder!)

Sc.Für die Reihenfolge übernehm ich aber keine Garantie,ja.Fact ist aber,daß auch die SIMONS ihr Können zeigen durften.Mittlerweile nun verstärkt durch einen weiteren Gitarristen-den sie von den Hosenmäßigen DRÖHNER HEBAB abgeworben haben.Ob sie dadurch besser geworden sind kann ich nicht sagen.Bis jetzt haben sie mir eh in jeder Besetzung gefallen.Harter Punkrock halt mit nem witzigen Sänger.Schön war auch, daß sie sogar 'Man in the box'von V2 coverten(Hah,kann ich nicht schön mit meinem Wissen prahlen?).Doch,die mittlerweile nur Jungs seh ich immer wieder gerne. Obwhl ich mir nicht sicher bin,ob ich den abend nicht so ziemlich alles aus dem Punkrock Bereich toll gefunden hätte - Freibier rules okay.



Jau,und dann spielte natürlich auch noch ne Band die ihr im Gegensatz zu den Vorgenannten sicher kennt.WIZO.Und dazu brauch ich nu nix mehr sagen,oder.Kennt jeder.mag jeder und ist auch gut so.Nur hab ich selbst kaum was vom Auftritt mitgekriegt-war am wichtig Interview machen mit dem Sänger von 10 PLASTIK (siehe Pinhead).
Tja,und irgendwann war Bier alle.Nachdem ich dann noch ewig mit Franz dem WIZO Manager rumgeschnete wieviel ich denn für 6 WIZO 7" zahlen müßte.Alle Minute kamen wir auf neuen anderen Preis.Und als wirs dann endlich raushatten konnt er nicht richtig rausgehen.Deshalb der(mündlich)'vertraglich' festgelegte bescheuerte Preis in der PINS&FISTS Liste.Nee,nee.ich sag nur:Hansa rules okay!
Und so zogen wir dann irgendwann spät in der Nacht leise Gröhlend gen Angis Heim, ich war noch ein bissel vorverdautes in die Kloschüssel(Igitt sah das aus-und das soll ich gegessen haben?)und wir uns dann in die Federn.Ja,und 2 Tage später fand ich gar meine Feinmotorik wieder.

Schluß.Aus.ENDE.

ZINES

FANMAIL No.6
(2,-+Porto;Christian Pemsel;Schlegelstr.59;40789 Monheim)
Und wieder mal ein Zine dessen Macher sich denken: Man sollte aufhören wenns am schönsten ist.
Aber so vollgestopft wie das Heft hier ist,kommt man garnicht dazu sich eine Abschiedsträne aus dem Auge zu drücken.Hier haben die Jungs wirklich eine Glanzleistung abgeliefert. Da wurden nicht nur FUNERAL DRESS und LURKERS ausgefragt,sondern man hat sich auch die Mühe gemacht alte Artikel über EDDIE AND THE HOT RODS und COCKNEY REJECTS zu übersetzen.Dazu kommt dann noch das Zineübliche zur Garnierung,sprich News,Reviews und ähnliches mehr.Lohnt!

FLINTSTONE Nr.4
(2,-+P.;Andi Kuttner,Tiefenbachstr.87;70329 Stuttgart 61)
So,so,Andi hat sich also bei den Feinden aller Briefeschreiber , sprich der Post eingeschlichen. Aber nicht etwa um subversiv tätig zu werden,sondern um an schnöden Mammon ranzukommen.Naja,dafür hat er seine dortigen Erlebnisse nett erzählt.Ansonsten hat er JIMMY KEITH AND... befragt, und weiß von vielen Konzerten zu berichten.Wie sich das gehört wird auch ne einheimische Band sprich DEREKS DON'T RUN mittels BANDVORSTELLUNG gepusht und es gibt noch vieles an Reviews und kleineren Berichten mehr. Nett auch die Idee nen kleines Kalenderpösterchen beizulegen ,von der Idee her ja auch ungewohnt. (Sag mal irr ich mich,oder kommt mir das Sect Foto dabei verdammt bekannt vor?) Ne gelungene runde Sache!

ENPUNKT Nr.23
(2,-+P.;Klaus N.Frick;Postfach 06;76476 Bischweier)
Und schon wieder eine neue Ausgabe des Egozines vom Frick Imperium.Und da man durchs viele Schreiben sogar Geld verdient,hat Klausi genug davon um öfters mal auf Reisen zu gehen.Diese Ausgabe ist sozusagen fast schon ein Reisebericht Special.Aber während mir davon 1-2 pro Heft vollauf genügen,bringt Klaus das wieder so interessant ge- schrieben rüber,das man durchaus gefesselt wird (Und somit einen Weltrekord im Dauerscheißen aufstellen kannfalls man Zines als Klolektüre benutzt).Für absolute Reisemuffel gibts aber auch noch einiges andere zu lesen. Der Hit wäre zum Beispiel die fast biographische 'In jenem Herbst'Story.Jaja,selbst Punk-fossile waren mal 15. Alles klar?Lesen bildet,also holt euch hiermit eines der wenigen Zines auf das sogar dieser blöde Spruch paßt.

Naja,die Bands interessieren mich meist nicht,und da das Heft fast nur aus Interviews besteht, hält sich der Unterhaltungswert für mich also in Grenzen.Sehr gut aber der wirklich lesenswerte Artikel "75 Jahre Anarchy in Bavaria..."!Ach so,und auf 3 Seiten reviewt man noch Splatter Videos (Also sind die Macher wohl zumindest keine Veganer?!)
,und es gibt noch einige Sächelchen mehr zum Abrunden. Mir persönlich bringts nicht soo viel, Hartchörige unter euch können sich vielleicht eher dafür begeistern - iss schon okay.

FEINDBILD Nr.9. Bonusheft
(2,-+P.;Siegi Landmann;Ludwig Meyastr. 6; 25336 Elmshorn)
Wieder die gewohnt lesenswerte Mischung aus Intis,KonzBerichten,Reviews und vielem mehr.Befragt wurden diesmal MIOZÄN und DISGRACe, und es gibt auch ne abgefahrene Story von Tuberkel zu durchlesen.Tja,und daß der Fußball Anteil diesmal relativ niedrig ist stört mich nun eher weniger.Sonst hervorzuheben wären noch die Kolumnen in denen sich Siegfried über Themen wie Punk (das was du da sagst müßt man mal ausdiskutieren, nee , nicht bei nem Teechen!), und Rassisten (Nein,nicht die alte Leier,sondern mal von nem anderen Standpunkt aus.) herumschwadroniert.Reibungspunkte sind hierbei gegeben und sicher auch gewollt und ist gut so!! Gut!

FLATLINE #1
(3,-+P.;Christian Schmidt; Parchetwiesen 18 ; 82362 Weilheim.)
Zine weiß ich Bei diesem Zine weiß ich ehrlichgesagt nicht so recht wie ich es finden soll.Zu lesen gibts in diesem A4 Heft auf jeden Fall ne ganze Ecke.Und man hat sich hier an das Motto den HC Heften vorbehalten sind,Sprich BAD Hochglanzcover Sprich mit ALL, Interviews mit ALL, gibts u.a. SICK OF IT (gutes BRAINS (!),SICK ACADEMY werd ANARCHIST Band anhören werd Inti,aber die nicht),Village of Inti,aber ein Extrablatt ich trotzdem nicht schon Savoonga (auf das Heft wohl schon gedruckt,da das Heft voll war) etc.

NO WAY #5
(s.sonstwo im Heft)
Konrad hat sich mal wieder vom Fahrrad geschwungen und einige Seiten aufs Papier (mittels eines Typenrads?) gehämmert. Geboten wird die von ihm gewohnte Mischung. Sprich er will nicht nur betroffen aus der Wäsche kucken,wenn ihn was bedrückt,sondern schreibt sich seinen Frust lieber von der Seele.Aber das macht diesmal nicht unbedingt den Hauptteil aus,es gibt auch noch einiges an Konzert- und sonstigen Reviews zu lesen , und es wurden auch ein paar andere Leute je zum Tippen eines Artikels verpflichtet. Sehr schön/gut zu lesen,auf jeden Fall die Erfahrungen auf dem Bau,die so geschildert werden (Aber hast du echt was anderes erwartet??). Tja,Konrads Heft besticht eigentlich dadurch, daß es nicht im üblichen Zineschema versinkt. Immer gefallen tuts mir deshalb noch lange nicht,aber okay ists allemal!

TERRORGRUPPE

10%

Terrorgruppe -was ein Name.Ich weiß nicht was ihr dabei denkt,aber ich mußte sofort an eine weitere "voll politisch korrekte " Deutschpunkband denken. So was richtig schön stumpfes mit "Bullenschwein, Nazisau , etc." in jeden 2. Text. Musikalisch gesehen halt schön laut und brutal,Schlagzeug volle Kraft voraus sozusagen. Doch,so simpel gestrickten Deutschpunk mag ich in den entsprechenden Situationen schon.Nur sollte einem das keiner als der Weisheit letzen Schluß und Höhepunkt des Punkrocks verkaufen wollen. Aber damit hat die Band hier eigentlich eh absolut nichts zu tun!

So, bevor ich euch nun noch mehr verwirre lieber mal ganz neu Anfangen. Wie lernt man eine Platte zuerst kennen. Richtig, als erstes hat man mal das Cover in der Hand.Und wenn die Brille nicht mal wieder beim letzten Pogoabend "out of order" geraten ist kann man sich das sogar ankucken. Und was sieht man nun wenn man die 2 E.P.'s der TERRORGRUPPE ansieht? Auffällig ist,daß da die schönen Farben Rot, Weiß und Schwarz (okay,letztere sind keine Farben...) dominieren. Na wenn das nicht hübsch ist?Und dann noch so schöne Titel wie "Arbeit" , bzw. "Dem Deutschen Volke"....!

Das riecht ja förmlich nach deutschen Recken mit wiedererstarktem Vergangenheitsbewußtsein. Und auch die Einschätzung ist bei der Terrorgruppe weit gefehlt! Ja, aber, darf das denn dann eine Punkband??? Also,ich mein,joh, so pseudofaschistische Symbolik - und bei ner deutschen Band? Ist das denn korrekt? Joh ,ist es! Zumindest steht auf der einen Platte auch extra dick und fett "10% politisch Korrekt" drauf. Na dann ist ja gut.

Außerdem ist diese Coversymbolik zur Zeit vielleicht die einzige richtige Antwort. In einer Zeit in der einerseits jeder in Gefahr läuft als dieses oder jenes geoutet zu werden (Hey,wußtet ihr ,daß Jens Neumann vom Verfassungsschutz ist?Echt nicht?Ich weiß das genau- er hats sogar im Vorwort seiner Liste zugegeben! ... Ja,ja - ab ins Klo Kinder,oder meinetwegen zurück in den Kindergarten und werft euch da Bauklötze an den Schädel), und sich andererseits irgendwelche Punkpäpste für irgendwelche Faschoknilche stark machen (Echt geile Mucke die Screwdriver da gemacht haben...Laber ...-Ich sag nur:Auch ins Klo und gleich zweimal spülen.-Sofern ich nu für den extremen Wasserverbrauch nicht auch noch Ärger mit den militanten Ökologen kriege) vielleicht genau die richtige Art aufzutreten.

So,aber wie schmecken die nun so? Hm, ein freudscher Versprecher kann ja mal passieren. Als nicht FleischEsser könnte ich da eh keine Bewertung abgeben (und der Sänger soll eh zu fetthaltig sein - und ich muß doch auf meinen Cholesterinspiegel achten...!)Aber wie sie klingen,das kann ich euch sagen. Gut nämlich.Und da das als Empfehlung ein bissle wenig ist werd ich sogar ein bißchen,aber wirklich nur ein bißchen,konkreter. Das hier ist einfach schöner flotter Punkrock mit deutschsprachigen Texten. Und wer nun glaubt:Das is ja nu nix besonderes! kann nochmal genau nachdenken. Im deutschsprachigen Punk gibts ja wohl doch so ein paar Pole,wo es 90% aller neuen Bands irgendwie hinzieht. Sei es stumpfer Funpunk , 'Politpunk'wie oben aufgeführt(wohl die traditionellste, dafür aber auch die am meisten lebensberechtigte Spielart) oder der x-te EA80 oder (ja,auch das gibts nun vermehrt,die Gießener sind halt im kommen)BOXHAMSTERS Abklatsch.

Ja,aber Terrorgruppe spielen nun einfach nur klassischen,flotten Punkrock. Und dazu gibts weniger klassische,dafür aber umso zynischere ,witzige Texte. Hier werden die schönsten Shalalas und Tralalas in witzig bis nette Texte eingebaut , die beim genauen Nachdenken eigentlich von garnicht so witzigen Sachen handeln. Zwar nicht die "großen" Themen (s.o.) ,aber nichtsdestotrotz 'echte'Themen.(Also mehr als Worte die zu einem Text zusammengewürfelt wurden.) Und man versucht sich nicht nur mit eigenen Stücken,sondern bastelt gar das angestaubte 'AS TEARS GO BY' in einen klassischen Punkrocksong um. Genau wie bei den anderen Lieder auch möcht man dazu mit Vollgas durch nen schönen Sommertag gurken und den nächsten Baggersee (der noch Schnauzbartfrei ist) ansteuern. Wobei man die täglichen Probleme zwar nicht vergißt,dafür aber auch mal ein dickes fettes Grinsen übers Gesicht huschen läßt.

Zur besseren Beschreibung dieser Berliner Punkrock Truppe könnte ich nun natürlich auch noch erwähnen,daß im,dem Info beigefügten Interview als Inspirationsquelle auch "die Ur- Punkrockbands aus Kalifornien,die ganze 81er Los Angeles Bewegung." angeführt ist,aber ich komm doch lieber mal zum Ende und sag nur noch:Einfach geiler,melodischer, Punkrock!

Ach so,Terrorgruppe das sind:Johnny Bottrop:Git./Voc. ; Archi "MC" Motherfucker: Voc./Git. ; Ice Tüte: Bass/Voc. ; Hermann v. Hinten: Schlagwerk

Und die Platten schickte mir: Brainshave Delay Distribution; Danckelmann 20 ; 14059 Berlin

Und welche andere Band legt schon ihre Texte in Comicform den E.P.s bei??

Arbeit?

SAMMLERSTÜCKE — Story

Genüßlich zog mein Gastgeber an seiner Zigarre.Er hatte mir zuvor ebenfalls eine angeboten,doch ich hatte dankend abgelehnt.Manche Laster kann man nur richtig aufgeben oder garnicht. Und ich wollte nicht rückfällig werden.Nein,nicht weil rauchen heutzutage offiziell verboten war - was war das nicht?Sondern weil ich es mir nicht mehr leisten wollte mein halbes Monatsgehalt auf dem Schwarzmarkt gegen ein Päckchen Kippen einzutauschen. Heutzutage gab ich lieber jede Einheit die nach Abzug der Lebenskosten noch auf meiner Karte war für andere Laster aus.Übrigens eine rote Karte. Nicht daß sie mich für einen armen Schlucker halten.Und ich war übrigens stolz auf diese Karte.Ich war sicher einer der wenigen Angestellten im Wilder Konzern,der eine rote Karte besaß und noch nicht einen Posten als Abteilungsleiter innehatte.Manchmal zahlte sich eine gewisse Anstrengung eben aus.Das die Anstrengung in meinem Fall darin bestanden hatte mit einigen höhergestellten 'Damen' ,sagen wir mal,etwas intimeren Kontakt zu pflegen,trübte nichts von meinem Stolz.Ich sage mir immer:Jeder nach seinen Fähigkeiten.Und wenn mich solch einfachen Fähigkeiten in eine höhere Gehaltsstufe katapultierten.Warum nicht?So hatte ich mehr Geld,das ich in meine Sammelleidenschaft investieren konnte.Und dafür übersah ich gern ein paar Runzeln und Falten.

Aber mein Gastgeber mußte sich sicher keine Gedanken darüber machen,wie er seine Hobbys, die wohl ähnlich wie meine alle illegal sein dürften,finanzieren müßte. Das zeigte sich schon an der exclusiven Einrichtung seiner großzügig geschnittenen Villa.Dieser Mann mußte mindestens über eine silberne Karte verfügen.Wenn nicht sogar über eine goldene!
Was,sie wundern sich wie ich,ein einfacher Angestellter, zu der Ehre komme,bei einem Mitglied der High Society eingeladen zu sein?Nun,eigentlich sagte ich es bereits.Wir haben beide nicht ganz legale Hobbys.Wir sind Sammler.Sie lachen?Dann haben Sie sicher noch niemals versucht etwas zu erstehen,was älter als 5 Jahre ist.Natürlich,sie haben recht, man bekommt alles Lebensnotwendige ohne Schwierigkeiten in jedem öffentlichen Supershop.Und jede Straße ist ausreichend mit dieser Errungenschaft unserer Zivilisation gesegnet. Aber soll das alles sein?Sie sind vielleicht wirklich völlig zufrieden.Okay, wenn sie es einmal doch nicht sind,dann suchen sie sicher eines der staatlichen Entspannungscentren auf.Nach einem Abend im Kino mit anschließendem Besuch des angeschlossenen Bordells sind sie sicher wieder glücklich und zufrieden wie eh und jeh zuvor.Und sollte das mal nicht helfen,dann lassen sie sich einfach einen 'Chemos' verschreiben der ihnen garantiert einen schönen Trip gewährleistet und sie am nächsten Tag doch ausgeruht zur Arbeit entläßt. Aber haben sie sich nie gefragt,was vor dem 'Neuen Zeitalter' war?
Nun,ich muß gestehen, ich habe lange so gelebt wie sie.Die staatlich angebotenen Vergnügungen haben mir meist gereicht. Meine einzigen Ausbrüche aus der Normalität leistete ich mir,indem ich mir hin und wieder auf dem Schwarzmarkt ein paar Zigaretten oder auch etwas Alkohol besorgte.Sicher,das ist verboten,doch wer macht das nicht?Ich habe eh den Verdacht,daß die Schwarzhändler eigentlich auch nur einer staatlichen Arbeit nachgehen.Oder wie wollen sie es sich erklären,daß es auch 40 Jahre nach dem Beginn der neuen Zeitrechnung möglich ist,in jeder Stadt an diese Dinge heranzukommen?
Wie mein Interesse für 'die alte Zeit' begann?Wie gesagt,zuerst führte ich ein Leben wie sie.Doch dann erbte ich das Häuschen meines Großvaters.Sicher,ich mußte es verkaufen,da mir soviel Wohnraum als Junggeselle nicht zusteht.Aber ich durfte doch all seine Habseligkeiten

Wußten sie eigentlich, daß der bei Antifaschisten so beliebte 'Mach meinen Kumpel nicht an Badge bei Michael Kühnen abgekuckt wurde?

behalten.Und dabei machte ich eine interessante Entdeckung.Der alte Herr hatte es irgendwie geschafft einiges von 'der alten Zeit' trotz der systematischen Verbrennungen zum Beginn des 'Neuen Zeitalters' zu behalten.Weiß der Teufel wo er all das Zeug - es waren über 2 Koffer voll - damals versteckt hatte. Das war das erste Mal in meinem Leben,daß ich Bücher in der Hand hatte!Sie können das Gefühl,daß ich dabei hatte,wohl kaum nachempfinden.Aber anders als bei einem Lesegerät wußte ich hier nun genau,daß,wenn ich am nächsten Tag hineinsähe,der Text sich nicht verändert haben würde.An ihnen konnte man nicht ohne weiteres herummanipulieren,um den Inhalt der aktuellen politischen Entwicklung entsprechend umzuändern.Diese Bücher sind für die Ewigkeit!

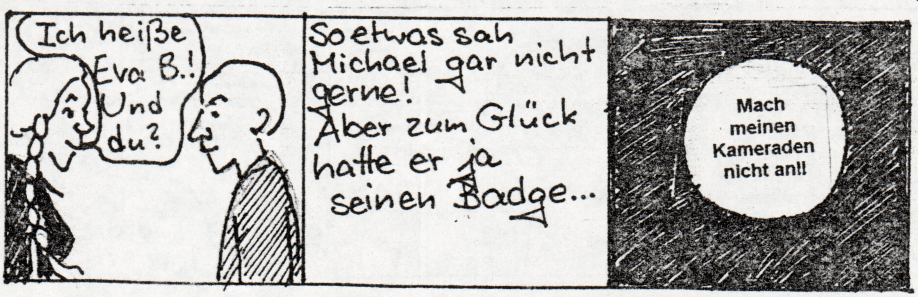
Und noch etwas fand ich in diesen Koffern.Schallplatten nämlich.Zuerst wußte ich nicht,was ich mit diesen in bunte Hüllen gepackten Scheiben anfangen sollte.Doch mittlerweile sind sie eine meiner größten Leidenschaften geworden.Wie ich hinter ihr Geheimnis kam fragen sie?

Nun,nachdem ich erst einmal durch die ererbten 'Schätze' sozusagen auf den Geschmack gekommen' war, wollte ich mehr über die alte Zeit wissen.Und nicht nur wissen,sondern vorallem auch besitzen. Ich dachte mir,wenn selbst ich so unverhofft an Gegenstände aus der alten Zeit kommen konnte, dann mußte auch noch mehr von damals existieren.Und so begann ich mich umzuhören.Wenn ich ihnen jetzt erzählen würde, wie ich in Kontakt mit anderen Sammlern kam,so würde das ihre Ausdauer beim Zuhören wohl über die Maßen strapazieren. Deshalb unterschlage ich diesen Teil der Geschichte einfach,und sage ihnen nur , daß es wirklich noch mehr Interessierte wie mich gibt.Und auch,wenn wir unsere Leidenschaft nicht öffentlich bekennen können,so haben doch auch wir die Möglichkeit sie zu befriedigen.Wer weiß,vielleicht ist es ja gerade der Reiz,daß wir unsere Schätze nur mit vielen Mühen anhorten können,der sie für uns so wertvoll macht.

Sie haben sicher noch nie einen Fuß in die verfallenen Randzonen unserer Städte gewagt.Doch ich kenne mich dort aus wie in meiner Westentasche.Denn nur dort,in diesen verfallenen Gebäuderuinen, dort,wo wegen der Seuchengefahr niemand mehr wohnen will - nur dort können die kleinen geheimen Antiquitätengeschäfte bestehen.Im Verborgenen,unter Anhäufungen von Müll und Schutt, haben gewitzte Händler- ich persönlich spreche in diesem Fall lieber von Nostalgikern - kleine Stollen in die Tiefe der Erde gegraben,wo sie ihre alten Schätze zum Kauf anbieten.Und in einem solchen "Laden" war ich auf die Bedeutung der vererbten Schallplatten gestoßen.Eigentlich hatte ich zuvor vorgehabt die für mich in ihrer Funktion unbegreiflichen flachen Scheiben gegen mich mehr interessierende Altertümer einzutauschen.Doch nachdem der Händler sie "zur Wertüberprüfung "wie er sagte, auf der dazugehörigen Maschine abspielte,und ich erkannte worin ihr Sinn lag, war ich zu einem Verkauf nicht mehr zu überreden.Musik - das war die Information die in den mir vorher so unerklärlichen Rillen gespeichert war. Darum mußte ich die vererbten Platten behalten - und die zugehörige Abspielmaschiene besitzen.Es kostete mich einiges an Überredungskraft , einen Großteil meiner damaligen Bibliothek (Ich besaß seinerzeit über 40 Bücher!),sowie über 60 Werteinheiten, bis ich den Händler dazu gebracht hatte,mir dieses Wunderding zu überlassen.

Und seitdem bin ich also immer auf der Jagd nach anderen Händlern oder auch Sammlern,die mir mehr von diesen wunderbaren Platten besorgen können.

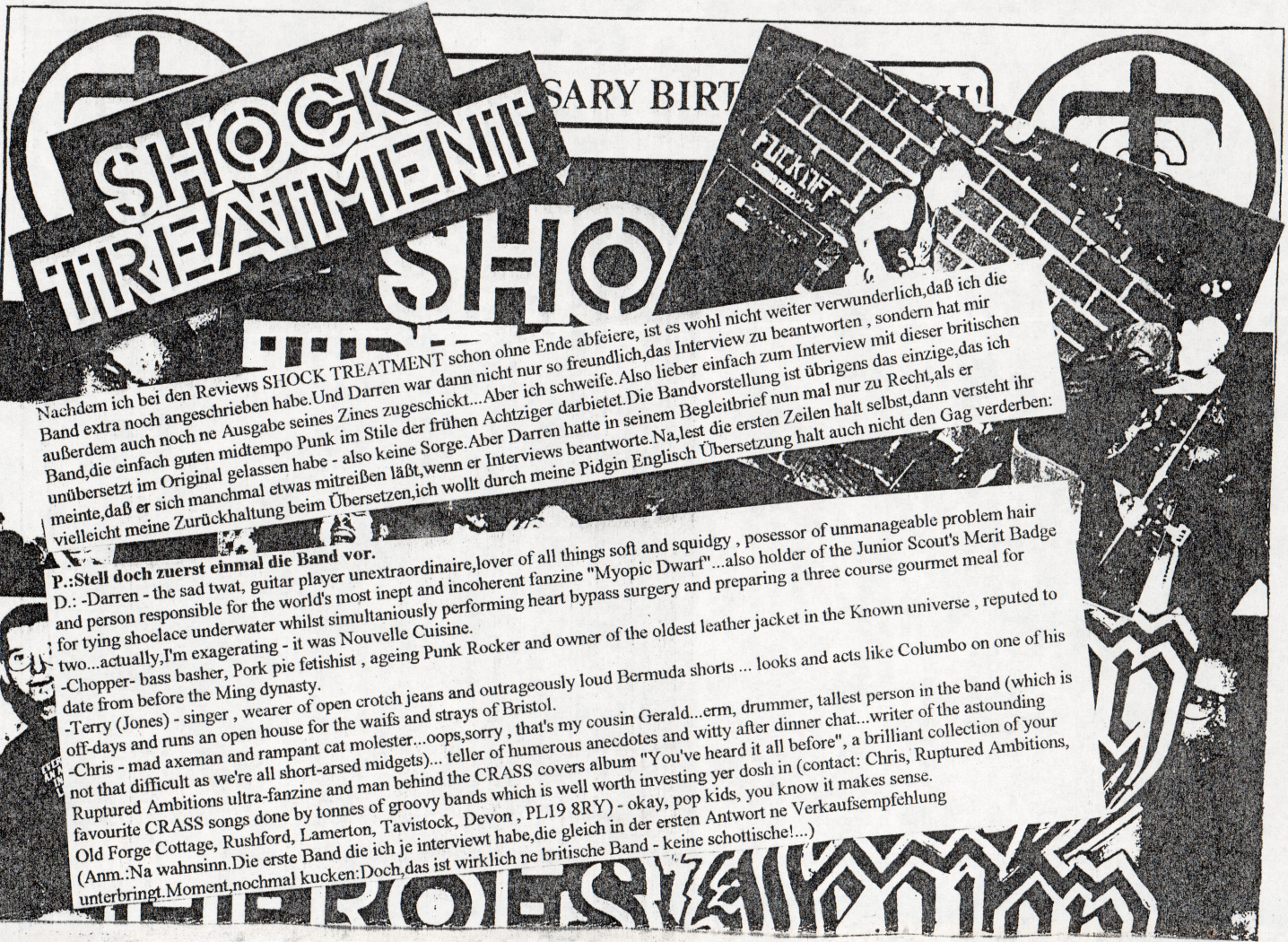
Wie,sie sagen,sie hätten von ihren Großeltern gehört,daß es auch in der 'Alten Zeit' Leute gegeben hätte,die verschiedene Dinge sammelten?Nun lassen sie ihre Fassade also endlich fallen.Auch sie haben sich schon verbotenerweise mit der alten Zeit beschäftigt.Und sie haben recht.Nur waren damals die wirklich teuren Stücke oft Unikate und stammten z.T. aus noch älteren Epochen. Aber heute? Ich besitze Bücher und Schallplatten,die heute absolute Einzelstücke sind.Und vor vielleicht



nicht einmal Siebzig Jahren standen genau diese Schallplatten in millionenfacher Ausführung in Läden und Wohnungen auf der ganzen Welt! Ja,die große Vernichtung des Alten zu Beginn des 'Neuen Zeitalters' war für Sammlernaturen sogesehen fast schon ein Glück.Denn heute kann sich jeder,der etwas aus der 'Alten Zeit' besitzt,rühmen,daß er eine ,höchstwahrscheinlich sogar einzigartige ,Rarität besitzt.Und wer konnte das in der alten Zeit schon behaupten?Schließlich gab es damals nur sehr wenige Dinge die wirklich einzigartig waren.Und die Dinge,die es waren,waren für normale Sammler unerschwinglich und nur noch den Leuten vorbehalten,die in ihnen nicht den Reiz des Alten,sondern nur den in Werteinheiten anzugebenden Wert sahen.
So,ich sehe daß mein Gastgeber dabei ist,seine vorhin liebevoll entzündete Zigarre im Aschenbecher (Übrigens ebenfalls eine Antiquität aus der alten Zeit.Spätes 20.Jahrhundert, wenn ich mich nicht völlig täusche) auszudrücken.Er hatte mir zuvor erklärt,daß er seine Laster am liebsten schweigend genießt.So hatte ich diese Zeit für den geistigen Dialog mit ihnen nutzen können.Sie müßen mich nun entschuldigen,aber nun will ich mich doch darauf konzentrieren , was mein Gastgeber mir zeigen möchte.
Er stand gerade in diesem Augenblick auf,und begann in den anscheinend unendlichen Tiefen seiner Hosentaschen nach etwas zu kramen.Mit einem zufriedenen Grunzen zog er dann einen unscheinbaren Schlüssel hervor."Na dann wollen wir mal.Kommen sie nur mein junger Freund, nun spanne ich sie nicht länger auf die Folter".Mit vor Spannung zitternden Knien folgte ich ihm zu der großen Schrankwand,die die andere Seite des Raumes einnahm.Er schloß die auf Rollen bewegliche Fronttür auf und schob sie fast ehrfürchtig zur Seite.Als ich den Ausmaß seiner Sammlung sah, stockte mir fast der Atem.Da waren Bücher,Geschirr aus echtem Porzellan,Briefmarkenalben, Fotografien,Glasflaschen,Briefmarkenalben,....,und auch dutzende der von mir so geliebten Schallplatten.Bewundernd ließ ich meine Finger über ihre Schutzhüllen gleiten.'Nun,hab ich zuviel versprochen?Das ist eine Sammlung,wie?"Der Besitzerstolz ließ seine schwammigen Backen vor Aufregung glühen."Und hier ist die Platte die sie kaufen können."Er wedelte mit einem der Alben vor meiner Nase herum." 12 Einheiten wie abgemacht und sie gehört ihnen.Ich habe sie doppelt."Ja, das verschrammte Album der Rolling Stones das er da vor meiner Nase herumschwenkte war wirklich der Grund meines Hierseins.Er wollte ver- und ich einkaufen.Bewundernd ließ ich meinen Blick nochmals über seine Schätze wandern.Auf dem Weg hierher hatte ich mich vor Freude,eine neue Schallplatte zu erwerben,kaum beherrschen können :Doch ich wußte,nachdem ich diese Sammlung gesehen hatte,könnte mich auch das Wissen das Album nun wirklich zu besitzen ,auf dem Heimweg nicht aufheitern.Ich sah ihn an:"Wissen sie,ich sammele nicht nur Schallplatten.Ich glaube ich hätte da etwas,daß sie interessieren könnte."
Entgeistert starrte er mich an,als ich den kleinen stupsnasigen Revolver,den ich ebenfalls unter den Sachen meines Großvaters gefunden hatte,aus der Tasche zog.Und der entgeisterte Ausdruck schwand auch dann nicht aus seinem Gesicht,als ich ihm den Lauf an den Kopf hielt und abdrückte.

Ich verschwendete keinen Anblick mehr auf seinen leblosen Körper.Gebannt starrte ich auf die unermessliche Sammlung,die nun mir gehörte.
Wie,sie sind entsetzt?Nun,wissen sie,die Sammelleidenschaft ist wirklich eine fanatische Sucht. Und sehen sie es doch positiv.Ich meine:Er war ebenfalls ein Sammler gewesen.Da mußte es schon fast eine Freude für ihn gewesen sein,erschossen zu werden.Denn ich bin mir ziemlich sicher,daß auch meine Schußwaffe die Letzte ihrer Art ist.

Da Angi den Comic in meinem Auftrag gezeichnet hat muß ich mich wohl selbst rechtfertigen. Nein, ich hab nix gegen Schwule Ich finds nur immer noch recht aussagekräftig, daß sich ausgerechnet eine Zentralfigur der deutschen rechten Scene Aids geholt hatte+ daran verstarb. Müßen wohl echt dolle Mannbarkeitsriten in den Wehrsportcamps ablaufen



Nachdem ich bei den Reviews SHOCK TREATMENT schon ohne Ende abfeiere, ist es wohl nicht weiter verwunderlich,daß ich die Band extra noch angeschrieben habe.Und Darren war dann nicht nur so freundlich,das Interview zu beantworten , sondern hat mir außerdem auch noch ne Ausgabe seines Zines zugeschickt...Aber ich schweife.Also lieber einfach zum Interview mit dieser britischen Band,die einfach guten midtempo Punk im Stile der frühen Achtziger darbietet.Die Bandvorstellung ist übrigens das einzige,das ich unübersetzt im Original gelassen habe - also keine Sorge.Aber Darren hatte in seinem Begleitbrief nun mal nur zu Recht,als er meinte,daß er sich manchmal etwas mitreißen läßt,wenn er Interviews beantworte.Na,lest die ersten Zeilen halt selbst,dann versteht ihr vielleicht meine Zurückhaltung beim Übersetzen,ich wollt durch meine Pidgin Englisch Übersetzung halt auch nicht den Gag verderben:

P.:Stell doch zuerst einmal die Band vor.

D.: -Darren - the sad twat, guitar player unextraordinaire,lover of all things soft and squidgy , posessor of unmanageable problem hair and person responsible for the world's most inept and incoherent fanzine "Myopic Dwarf"...also holder of the Junior Scout's Merit Badge for tying shoelace underwater whilst simultaniously performing heart bypass surgery and preparing a three course gourmet meal for two...actually,I'm exagerating - it was Nouvelle Cuisine.

-Chopper- bass basher, Pork pie fetishist , ageing Punk Rocker and owner of the oldest leather jacket in the Known universe , reputed to date from before the Ming dynasty.

-Terry (Jones) - singer , wearer of open crotch jeans and outrageously loud Bermuda shorts ... looks and acts like Columbo on one of his off-days and runs an open house for the waifs and strays of Bristol.

-Chris - mad axeman and rampant cat molester...oops,sorry , that's my cousin Gerald...erm, drummer, tallest person in the band (which is not that difficult as we're all short-arsed midgets)... teller of humerous anecdotes and witty after dinner chat...writer of the astounding Ruptured Ambitions ultra-fanzine and man behind the CRASS covers album "You've heard it all before", a brilliant collection of your favourite CRASS songs done by tonnes of groovy bands which is well worth investing yer dosh in (contact: Chris, Ruptured Ambitions, Old Forge Cottage, Rushford, Lamerton, Tavistock, Devon , PL19 8RY) - okay, pop kids, you know it makes sense.

(Anm.:Na wahnsinn.Die erste Band die ich je interviewt habe,die gleich in der ersten Antwort ne Verkaufsempfehlung unterbringt.Moment,nochmal kucken:Doch,das ist wirklich ne britische Band - keine schottische!...)

P.:Ihr habt ja eure LP und E.P. auf A-Wat,einem deutschen Label,veröffentlicht.Ich denk mir es dürfte wohl ziemlich ungewöhnlich für eine britische Band sein,ihr Material in einem anderen Land zu veröffentlichen (Anm.:Iss ja nu keine Lizenzpressung oder so.)Wie seid ihr mit Andreas in Kontakt gekommen?

D.:Eigentlich scheint es für UK Bands ziemlich normal zu werden auf Labels in anderen Ländern zu erscheinen.Keine Ahnung warum! Die fabelhaften ENGLISH DOGS werden auch ein neues Album auf einem deutschen Label herausbringen.And soweit ich gehört habe wird es ein Kracher sein. Ich denke Andreas kaufte sich eine copy unserer ersten E.P. "Distorted views" (auf Drowning Duck Records) ,und schrieb uns dann und bot uns eine E.P. auf A-Wat Records an. Er war so beeindruckt,daß er uns sofort fragte,ob wir eine LP machen wollten.Und bot uns an für die ganze Sache zu bezahlen , dieser wahnsinnige verrückte Bastard.

P.:Waren das eigentlich eure ersten Veröffentlichungen?(Okay,hat er in der Frage vorher ja auch schon beantwortet,aber das ist halt ein schriftliches Inti,logo.)

D.:Äh,nein.-Unsere erste Platte war die "Distorted views" EP.Eine 7" mit 4 Stücken die von Drowning Duck Records und uns gemeinsam finanziert wurde....Davor hatten wir mehrere DemoTapes.Vom letzten "A man obsessed with pork!" sind noch eine handvoll Tapes lieferbar (incl. Badge,Sticker und Textblatt)für 1,50 Pfund/$6 incl. Porto.Sowie von den entsprechenden T-shirts die 3,50 Pfund bzw. $6,00 incl. Porto kosten (Bzw. 4,00 Pfund/$8,00 für beides - was für ein megafantastisches Angebot!!)(Anm.:vielleicht sollte ich den guten Darren wirklich mal nach seinen Vorfahren fragen.Da waren doch bestimmt ein paar geschäftstüchtige Mc Sowiesos dabei?!?) Beide EP's sind mittlerweile ausverkauft, falls man nicht grade ein paar Vertriebe findet die sie noch haben.Aber das neue Album auf A-Wat Records (unser Debut Album) gibt es bei uns für 6,00 Pfund/$12,00 incl.Porto.(Wir sollten wohl demnächst ein paar neue T-shirts fertig haben , also fragt deshalb bitte nochmals bei uns nach)

P.:Wann wurde die Band gegründet?

D.:Wir kamen ursprünglich ungefähr im Mai 1988 zusammen.Wir waren 3 Kerle (Anm.im Original steht bruvvers,aber so dolle ist mein Englisch echt nicht,daß ich das wörtlich übersetzen könnte) die verzweifelt versuchten ihre Instrumente zu spielen und ein Kumpel der sang. ...Im April '90 verließ Stu die Band und wir holten Ian dazu.Im Folgenden veröffentlichten wir das "A Man Obsessed..." Demo und die "Distorted Views" EP.

Wir waren dann gezwungen Ian ,da wir seine gewagten politischen Ansichten nicht länger ertragen konnten, rauszuschmeißen.Und wir taumelten dann ziellos herum , bis wir Mr.Wheelchair von C.D.S. als 'zeitweises' Mitglied rekrutieren konnten...Seitdem haben wir unsere zweite EP "Sober"und unsere Debüt LP "Media Distortion" mit seiner geschätzten Mitarbeit aufgenommen.(Wir lieben ihn von ganzem Herzen - wir hätten ohne ihn wirklich in der Scheiße gesessen!).

P.:Als ich eure LP anhörte war ioch mir erst nicht ganz im Klaren darüber,ob es sich um neue Aufnahmen handelt, oder ob Andreas alte Aufnahmen vom Beginn der Achtziger veröffentlicht hat. Ihr scheint also wohl die alten Bands zu bevorzugen?!

D.: Ja,in der Tat - wir werden oft mit dem alten Achtziger Punk in Verbindung gebracht.Das ist es was wir alle größtenteils mögen.Natürlich haben wir auch alle unseren eigenen Geschmack, der vom total verrückten bis zum nur noch lasngweiligen reicht.Aber unsere Haupt Einflüsse kommen von solchen Bands wie Ruts , SLF , Skids , Penetration , Pistols , Crass , English Dogs , GBH , UK SUBS , Damned , X-Ray Spex , Subhumans ,etc.,etc. ...

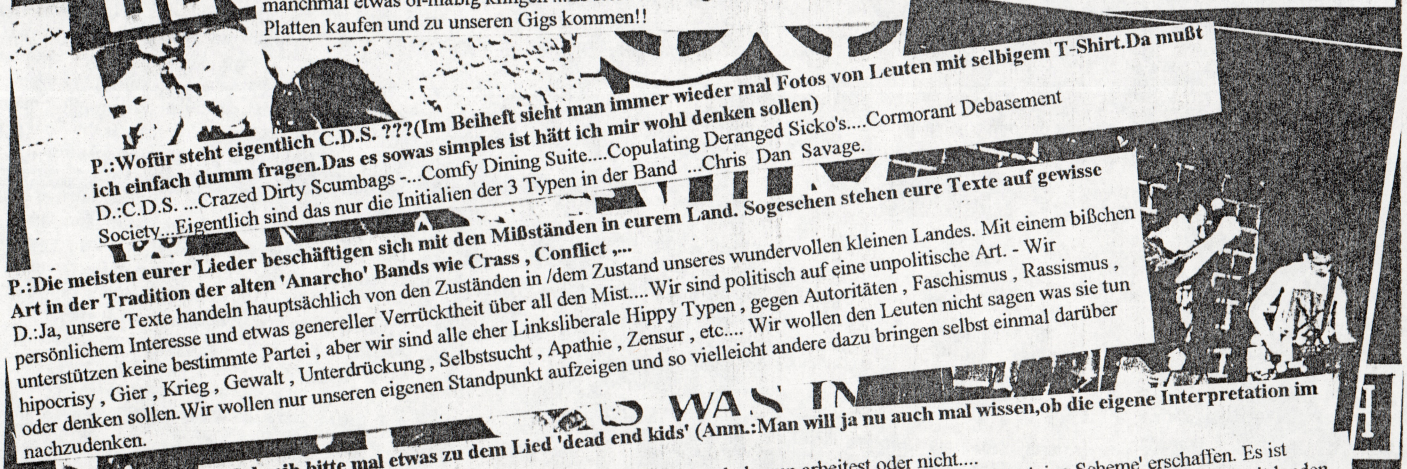
Was aber nicht heißen soll, daß wir nicht auch 'neue' Bands hören!

Wir spielen einfach was wir mögen und was wir spielen können!!

SHOCK proved TREATMENT

P.:Ich hab einige Reviews zu eurer Single gelesen , in denen sie als Oi Punk beschrieben wurde. Was haltet ihr von dieser Einschätzung?

D.:Oi?!? Ich kann nicht gerade behaupten , daß ich je gehört habe,daß man uns als 'Oi' einstuft ...hmm... Ich nehme an , daß wir manchmal etwas oi-mäßig klingen ...Es stört mich eigentlich nicht was irgendwer meint wie wir klingen , so lange sie trotzdem unsere Platten kaufen und zu unseren Gigs kommen!!



P.:Wofür steht eigentlich C.D.S. ???(Im Beiheft sieht man immer wieder mal Fotos von Leuten mit selbigem T-Shirt.Da mußt ich einfach dumm fragen.Das es sowas simples ist hätt ich mir wohl denken sollen)

D.:C.D.S. ...Crazed Dirty Scumbags -...Comfy Dining Suite....Copulating Deranged Sicko's....Cormorant Debasement Society...Eigentlich sind das nur die Initialien der 3 Typen in der Band ...Chris Dan Savage.

P.:Die meisten eurer Lieder beschäftigen sich mit den Mißständen in eurem Land. Sogesehen stehen eure Texte auf gewisse Art in der Tradition der alten 'Anarcho' Bands wie Crass , Conflict ,...

D.:Ja, unsere Texte handeln hauptsächlich von den Zuständen in /dem Zustand unseres wundervollen kleinen Landes. Mit einem bißchen persönlichem Interesse und etwas genereller Verrücktheit über all den Mist....Wir sind politisch auf eine unpolitische Art. - Wir unterstützen keine bestimmte Partei , aber wir sind alle eher Linksliberale Hippy Typen , gegen Autoritäten , Faschismus , Rassismus , hipocrisy , Gier , Krieg , Gewalt , Unterdrückung , Selbstsucht , Apathie , Zensur , etc.... Wir wollen den Leuten nicht sagen was sie tun oder denken sollen.Wir wollen nur unseren eigenen Standpunkt aufzeigen und so vielleicht andere dazu bringen selbst einmal darüber nachzudenken.

P.:Schreib bitte mal etwas zu dem Lied 'dead end kids' (Anm.:Man will ja nu auch mal wissen,ob die eigene Interpretation im Sinne des Verfassers ist...)

D.:Hauptsächlich sagt das Lied aus,daß du der gearschte bist,ob du nun arbeitest oder nicht....

Um die Arbeitslosen Zahl zu erniedrigen hat unsere wundervoll fürsorgliche Regierung das 'Job Training Scheme' erschaffen. Es ist gedacht um Arbeitslosen ein Training/Ausbildung zu geben,so daß sie es leichter haben einen Job zu finden.Aber in Wirklichkeit landen sie alle bei irgendwelchen beschissenen manuellen Jobs wie Müll weg-räumen oder straßenkehren - für ihr Arbeitslosengeld!! Alle paar Jahre ändern sie den Namen dafür und versuchen es als etwas neues scheinen zu lassen - Wem zum Teufel wollen sie so etwas vormachen?!?

Es sagt auch ,daß selbst wenn du einen Job hast, du heutzutage keine Gewerkschaft finden wirst die dich beschützen kann , so daß du gezwungen sein wirst dich für einen Hungerlohn in ein frühes Grab zu schuften. ...Egal bei welchem Weg davon ,Du kannst nicht gewinnen.Wir werden nur ausgenutzt, während die Bosse und die Regierung das Geld einstreichen und auf dem ganzen Weg zur Bank lachen ..... Hauptsächlich(handelt es davon.).

P.:(Da eure Platte ja hier erschienen ist:)Wart ihr je in Deutschland?Sei es auf Tour oder nur in den Ferien gewesen. Was waren die Haupteindrücke?

D.:Tut mir leid.Wir haben bisher noch nicht in Deutschland gespielt und keiner von uns war je dort.So kann ich nichts dazu sagen,wie es ist.

Wir planen eine Europa tour für den August '94 , wenn wir es mit der Organisation hinkriegen!! Wenn uns jemand auftreten lassen kann oder sonstwie helfen kann,dann soll er sich bitte melden.

P.:Was war das beeindruckenste was der Band widerfahren ist (Anm.:Schon an der Frage allein erkennt man,daß das Interview sich dem Ende nähert...)

D.:Erm...Das beste was uns je passiert ist...Hm..tja...Wir tranken mal eine Tasse Tee, und ich denk mir diese Tage sind unwiderbringlich vorbei...Nah, Der Auftritt mit den UK SUBS war ein Höhepunkt , genauso wie der Auftritt mit GBH...Das Angebot mit Drowning Duck Records unsere erste Single zu veröffentlichen war eine Erfahrung, bei der wir ziemlich das Knie schlottern bekamen,genau wie als wir gefragt wurden, ob wir eine LP für A-Wat Records machen wollten...Wir wolltern eigentlich eine LP für ein Label namens Vice Records einspielen,aber der Typ dem das Label gehörte verschwand(Er heißt Mark Gray) und tauchte dann wieder mit einem neuen Label auf und schuldet einer Menge Leute Geld. So denk ich mir,daß wir einen glücklichen Ausstieg dort hatten.

Wir haben in den Jahren eine Menge wundervoller Leute getroffen und haben mit einer Reihe großartiger Bands gespielt , so können wir uns wohl nicht beklagen !!(Naja,eigentlich können wir das schon.)

SHOCK TREATMENT

P.:Was habt ihr sonst für Pläne für die Zukunft?
D.:Hoffentlich diese Europa Tournee wenn wir das hinkriegen.Und vielleicht eine weitere EP (diesmal wahrscheinlich eine 12".) vor Ende des Jahres.
eine Menge neuer Songs zusammenkriegen ,so viele Gigs wie möglich spielen ,und hauptsächlich eine wirklich gute zeit verbringen.
Wenn wir uns nicht alle während einer unserer 'Band Diskussionen' gegenseitig umbringen.

P.:Gibt es sonst noch etwas hinzuzufügen?
D.:Vielen Dank für das Interview ....Und an all deine wundevoll kritischen Leser dort:Bitte kauft unsere neue LP denn wir brauchen die Kohle.(nunja, eigentlich hat es uns nur ein kleiner Trip ins Ausland angetan.Wo wir unsere Zeit mit Champagner schlürfen am Pool verbringen können.Und unsere Körper von dunklen ,knapp bekleideten, drallen jungen Mädchen eingeölt werden .Die unser nacktes Fleisch mit frischer Ananas und Erdbeer Marmelade einschmieren , unsere Nippel in fiebriger Freude lecken während sie unsere stark pochenden...(massieren) Äh, entschuldigt das Bitte.Ich glaub ich hab mich ein bißchen mitreißen lassen?! Hmm, obwohls ja keine schlechte Idee wäre.)
Falls ihr das Album nicht bei euch bekommt könnt ihr es über mich zum unglaublichen Niedrigpreis von 6,00 Pfund /$12 incl. Porto beziehen.Wir werden wohl demnächst auch neue T-Shirts haben.
Falls ihr uns eure life savings(?Anm.:Rettungsschwimmer meint er wohl kaum),Fotos von Angehörigen , Bekentnisse der Häresie und Zauberei schicken wollt oder einfach schreiben und uns sagen wollt, was für ein Haufen trauriger Bastarde wir doch sind , dann wendet ich an mich oder an Chop:

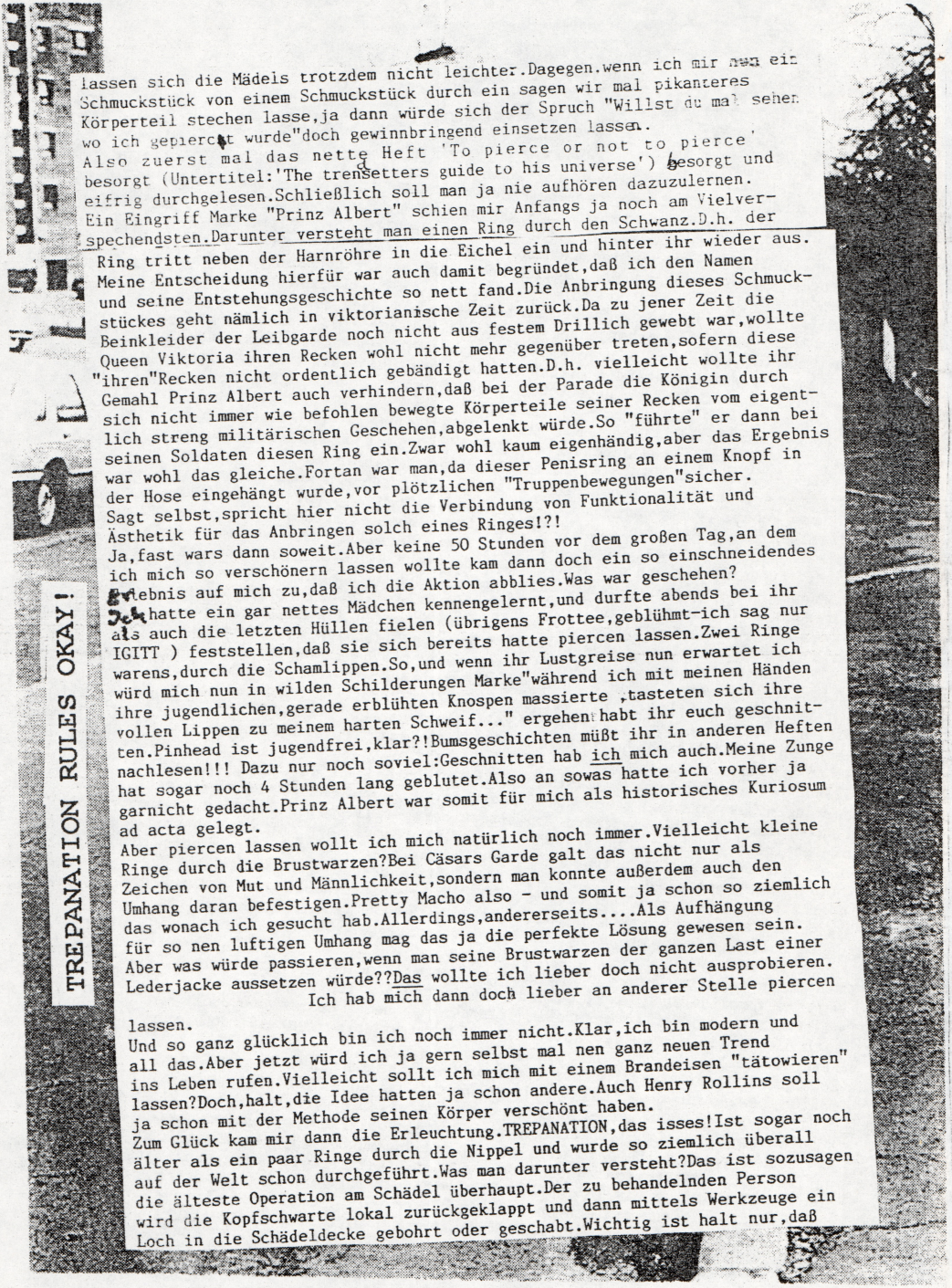
Darren Watkins
93 Hawkfield
Road
Whitchurch Park
Bristol
BS13 0BH
U.K.

Chopper
Flat F
18 Trenchard Street
Bristol
U.K.

Nun,ich wüßte nicht,was sonst noch zu sagen wäre.Ich denke mir ich verlasse euch nun in Frieden und geh und mache mir eine nette Tasse Horlicks und lese meine recht zerlesene und schäbige Ausgabe des letzten Freemans Katalogs....Nur schade, daß in der Abteilung für Damenunterwäsche so viele Seiten zusammenkleben...

PIERCING RULES OKAY ?

Ist es nicht furchtbar zu merken,daß man nicht nur ein paar Jährchen älter, sondern auch fast schon erwachsen gerorden ist?Und dabei ist man noch lange nicht alt.Okay,älter als das einstige Jugendidol mit dem gewalttätigen Namen je wurde.Aber Mitte zwanzig ist doch nun wirklich kein Alter.Und trotzdem ist da dieser schale Geschmack im Mund.Die Sturm und Drang Zeit ist sozusagen in den Wogen der täglich hereinbrechenden Rechnungen untergegangen.Aber soll man sich so einfach geschlagen geben und bestenfalls in geselliger Runde noch von Aufregendem und neuem erzählen dürfen - was sich aber bereits vor 5 bis zehn Jahren abgespielt hat?Nee,nie.
Zu alt zum Hip sein sind wir doch noch lange nicht.Das dacht ich mir neulich an einem langweiligen abend zumindest.So begeisterungsfähig wie der liebe sechzehnjährige Cousin der besser über neue Trends bescheid weiß als ich bin ich noch lange.Das sprach ich zumindest zu mir selbst und wußt auch gleich was zu tun war.Als erstes Mal die Punkplatten in den Absperraum gesperrt.Schließlich sind Jugendrevolten oft genug mit musikalischem Neuland verquickt.Und da mich Pistols,Damned,Slime und Co bis jetzt nicht vor dem Auftreten der ersten Fältchen -sowohl unter den Augen als auch am Bauch - bewahren konnten,mußte nun etwas neues her.Und da ich zu der Zeit gerade bei meiner Tante war konnt ich auch gleich mit dem Erkunden für mich fremder musikalischer Welten beginnen.Ein Hoch auf die Erfindung des Kabelfernsehens.MTV angeschaltet und gestaunt.Was es da nicht alles für tolle Bildchen zu bewundern gibt.Aber nach ner Zeit wurd es dann doch etwas langweilig.
Klar,nach mehrtägigem ansehen hab ich direkt schon einigen Videos entgegengefiebert... Meist Rap Videos - aber halt nicht wegen der Musik.Einfach weils da meist die leichtgeschürztesten,bewegungsfreudigsten Mädels zu bewundern gab.Schön schön schön.Aber was will er uns damit mitteilen.
Langer Rede kurzer Sinn,bald mußt ich einsehen,daß das Vekikel Musik,das ich als Einstiegshilfe in ein ewiges Leben als Trendsetter sich in meinem Fall als Rostlaube mit vier Platten Reifen entpuppte.
Aber ich gab noch lange nicht auf.Schließlich will ich wieder mal so richtig im Antitrend mitschwimmen.
Ja,und bei einem Besuch im Casino fiel es mir dann endlich wie Schuppen aus den Augen.Das wars.Das stach doch direkt ins Auge was man da bei immer mehr Leuten vorgeführt bekommt.Würd ich öfters mein Brille aufsetzen,hätte ich mir diesen Trend vielleicht sogar schon vor einem halben Jahr ins Auge gestochen.
Aber dank eitel daheim zurückgelassener Augengläser nahm ich vorher tatsächlich an bei den Knuppelchen an Lippe/Zunge/Augenbrauen würd es sich um Dreck oder extrem gut herangewachsene verirrte Sackratten handeln.Aber das waren ja wirkliche kleine Kunstwerke wie mir meine konkav geschliffenen Linsen da enthüllten.Das waren ja kleine Ringe oder Steckerchen die da durch die verschiedensten Körperregionen gestochen waren.
Und genau das wars doch was ich gesucht hatte :Eine neue Mode die auch'Anti' war.Und vorallem auch wirklich individuell,schließlich kann man sich ja so ziemlich an jeder Körperstelle 'piercen'-so heißt das-lassen.Somit warfür mich die Verbindung zu den Göttern der Jugend wiederhergestellt und eine neue Zeitrechnung begann für mich:
So einfach mirnichts dirnichts ein paar Metallstücke durch meinen Körper bohren lassen für teuer Geld wollt ich dann aber doch nicht.Schönheit will schließlich erkämpft werden.Und ein uninspirierter Ring durch die Backe könnte sich ja schließlich auch als grausamer Fehler entpuppen.Denn,seien wir doch ehrlich,meine Jagd nach der ewigen Jugend begann ich eigentlich nur,weil ich feststellen mußte,daß es für mich mittlerweile fast aussichtslos geworden ist 15 bis 16 jährige kleine Mädels für mich zu begeistern.
Und wenn ich mir nun einfach so nen Ring durch das Gesicht pieken lasse, zieh ich zwar vielleicht mehr aufmerksamkeit auf mich-aber ins Bett kriegen



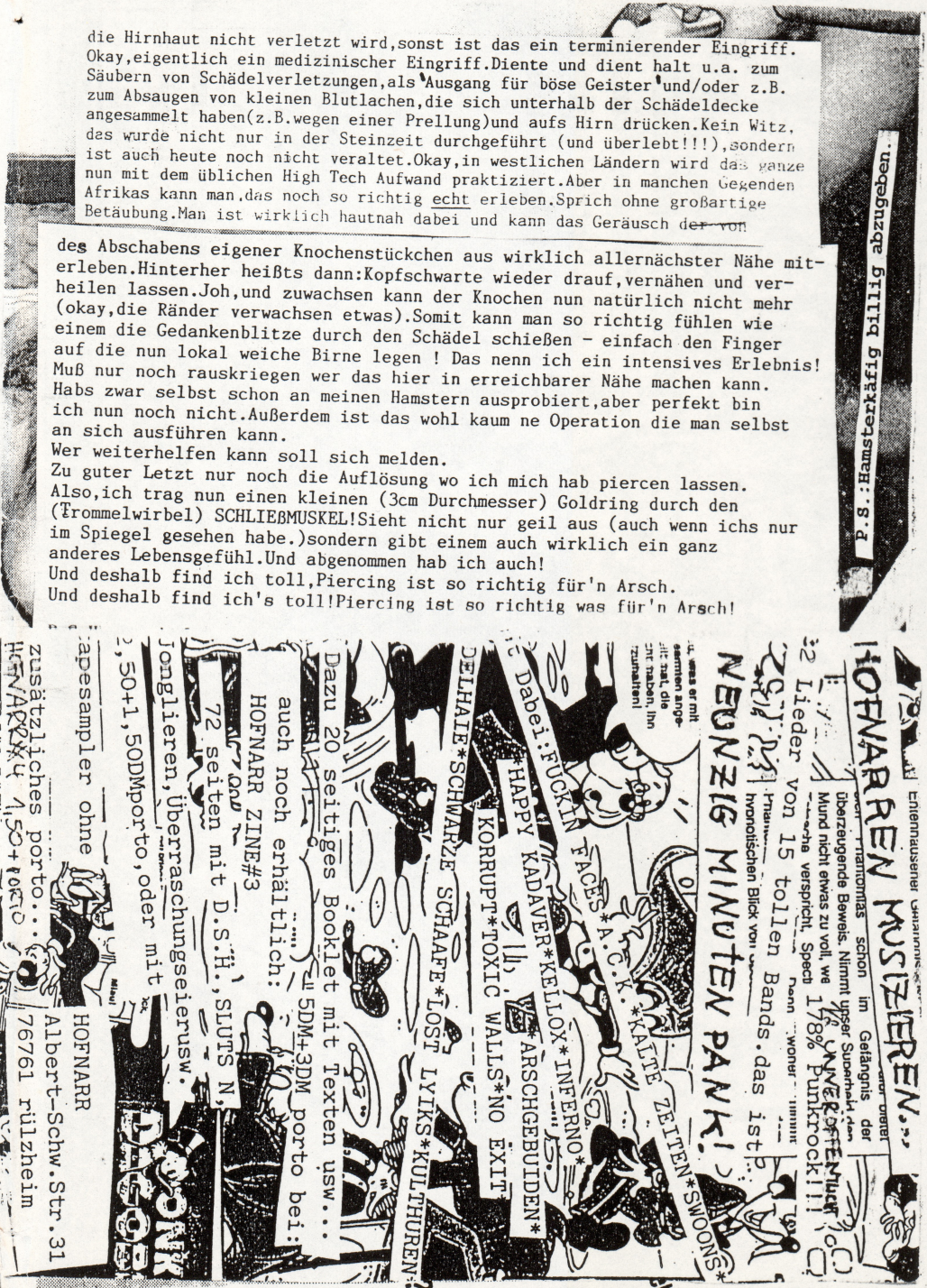
TREPANATION RULES OKAY!

lassen sich die Mädels trotzdem nicht leichter.Dagegen.wenn ich mir nen ein Schmuckstück von einem Schmuckstück durch ein sagen wir mal pikanteres Körperteil stechen lasse,ja dann würde sich der Spruch "Willst du mal sehen wo ich gepiercet wurde"doch gewinnbringend einsetzen lassen.
Also zuerst mal das nette Heft 'To pierce or not to pierce' besorgt (Untertitel:'The trensetters guide to his universe') besorgt und eifrig durchgelesen.Schließlich soll man ja nie aufhören dazuzulernen.
Ein Eingriff Marke "Prinz Albert" schien mir Anfangs ja noch am Vielversprechendsten.Darunter versteht man einen Ring durch den Schwanz.D.h. der Ring tritt neben der Harnröhre in die Eichel ein und hinter ihr wieder aus.
Meine Entscheidung hierfür war auch damit begründet,daß ich den Namen und seine Entstehungsgeschichte so nett fand.Die Anbringung dieses Schmuckstückes geht nämlich in viktorianische Zeit zurück.Da zu jener Zeit die Beinkleider der Leibgarde noch nicht aus festem Drillich gewebt war,wollte Queen Viktoria ihren Recken wohl nicht mehr gegenüber treten,sofern diese "ihren"Recken nicht ordentlich gebändigt hatten.D.h. vielleicht wollte ihr Gemahl Prinz Albert auch verhindern,daß bei der Parade die Königin durch sich nicht immer wie befohlen bewegte Körperteile seiner Recken vom eigentlich streng militärischen Geschehen,abgelenkt würde.So "führte" er dann bei seinen Soldaten diesen Ring ein.Zwar wohl kaum eigenhändig,aber das Ergebnis war wohl das gleiche.Fortan war man,da dieser Penisring an einem Knopf in der Hose eingehängt wurde,vor plötzlichen "Truppenbewegungen"sicher.
Sagt selbst,spricht hier nicht die Verbindung von Funktionalität und Ästhetik für das Anbringen solch eines Ringes!?!
Ja,fast wars dann soweit.Aber keine 50 Stunden vor dem großen Tag,an dem ich mich so verschönern lassen wollte kam dann doch ein so einschneidendes Erlebnis auf mich zu,daß ich die Aktion abblies.Was war geschehen?
Ich hatte ein gar nettes Mädchen kennengelernt,und durfte abends bei ihr als auch die letzten Hüllen fielen (übrigens Frottee,geblühmt-ich sag nur IGITT) feststellen,daß sie sich bereits hatte piercen lassen.Zwei Ringe warens,durch die Schamlippen.So,und wenn ihr Lustgreise nun erwartet ich würd mich nun in wilden Schilderungen Marke"während ich mit meinen Händen ihre jugendlichen,gerade erblühten Knospen massierte ,tasteten sich ihre vollen Lippen zu meinem harten Schweif..." ergehen habt ihr euch geschnitten.Pinhead ist jugendfrei,klar?!Bumsgeschichten müßt ihr in anderen Heften nachlesen!!! Dazu nur noch soviel:Geschnitten hab ich mich auch.Meine Zunge hat sogar noch 4 Stunden lang geblutet.Also an sowas hatte ich vorher ja garnicht gedacht.Prinz Albert war somit für mich als historisches Kuriosum ad acta gelegt.
Aber piercen lassen wollt ich mich natürlich noch immer.Vielleicht kleine Ringe durch die Brustwarzen?Bei Cäsars Garde galt das nicht nur als Zeichen von Mut und Männlichkeit,sondern man konnte außerdem auch den Umhang daran befestigen.Pretty Macho also - und somit ja schon so ziemlich das wonach ich gesucht hab.Allerdings,andererseits....Als Aufhängung für so nen luftigen Umhang mag das ja die perfekte Lösung gewesen sein.
Aber was würde passieren,wenn man seine Brustwarzen der ganzen Last einer Lederjacke aussetzen würde??Das wollte ich lieber doch nicht ausprobieren.
Ich hab mich dann doch lieber an anderer Stelle piercen lassen.
Und so ganz glücklich bin ich noch immer nicht.Klar,ich bin modern und all das.Aber jetzt würd ich ja gern selbst mal nen ganz neuen Trend ins Leben rufen.Vielleicht sollt ich mich mit einem Brandeisen "tätowieren" lassen?Doch,halt,die Idee hatten ja schon andere.Auch Henry Rollins soll ja schon mit der Methode seinen Körper verschönt haben.
Zum Glück kam mir dann die Erleuchtung.TREPANATION,das isses!Ist sogar noch älter als ein paar Ringe durch die Nippel und wurde so ziemlich überall auf der Welt schon durchgeführt.Was man darunter versteht?Das ist sozusagen die älteste Operation am Schädel überhaupt.Der zu behandelnden Person wird die Kopfschwarte lokal zurückgeklappt und dann mittels Werkzeuge ein Loch in die Schädeldecke gebohrt oder geschabt.Wichtig ist halt nur,daß

die Hirnhaut nicht verletzt wird,sonst ist das ein terminierender Eingriff. Okay,eigentlich ein medizinischer Eingriff.Diente und dient halt u.a. zum Säubern von Schädelverletzungen,als Ausgang für böse Geister und/oder z.B. zum Absaugen von kleinen Blutlachen,die sich unterhalb der Schädeldecke angesammelt haben(z.B.wegen einer Prellung)und aufs Hirn drücken.Kein Witz, das wurde nicht nur in der Steinzeit durchgeführt (und überlebt!!!),sondern ist auch heute noch nicht veraltet.Okay,in westlichen Ländern wird das ganze nun mit dem üblichen High Tech Aufwand praktiziert.Aber in manchen Gegenden Afrikas kann man,das noch so richtig echt erleben.Sprich ohne großartige Betäubung.Man ist wirklich hautnah dabei und kann das Geräusch der von

des Abschabens eigener Knochenstückchen aus wirklich allernächster Nähe miterleben.Hinterher heißts dann:Kopfschwarte wieder drauf,vernähen und verheilen lassen.Joh,und zuwachsen kann der Knochen nun natürlich nicht mehr (okay,die Ränder verwachsen etwas).Somit kann man so richtig fühlen wie einem die Gedankenblitze durch den Schädel schießen - einfach den Finger auf die nun lokal weiche Birne legen ! Das nenn ich ein intensives Erlebnis! Muß nur noch rauskriegen wer das hier in erreichbarer Nähe machen kann. Habs zwar selbst schon an meinen Hamstern ausprobiert,aber perfekt bin ich nun noch nicht.Außerdem ist das wohl kaum ne Operation die man selbst an sich ausführen kann.
Wer weiterhelfen kann soll sich melden.
Zu guter Letzt nur noch die Auflösung wo ich mich hab piercen lassen.
Also,ich trag nun einen kleinen (3cm Durchmesser) Goldring durch den (Trommelwirbel) SCHLIEßMUSKEL!Sieht nicht nur geil aus (auch wenn ichs nur im Spiegel gesehen habe.)sondern gibt einem auch wirklich ein ganz anderes Lebensgefühl.Und abgenommen hab ich auch!
Und deshalb find ich toll,Piercing ist so richtig für'n Arsch.
Und deshalb find ich's toll!Piercing ist so richtig was für'n Arsch!

P.S.:Hamsterkäfig billig abzugeben.



PINS+ARTISTS
Vielleicht nicht der größte Vertrieb für Singles , Tapes und Fanzines aus dem Punkbereich.
Aber wenigstens der Vertrieb mit der gepflegtesten Crew.
the WHO
pete townshend hates no jump
PINS+ARTISTS
c/o Angi Henn
Dreieichweg 9
64291 Darmstadt